



Husqvarna®



T540i XP® , T540i XPG®

DE	Bedienungsanweisung
FR	Manuel d'utilisation
NL	Gebruiksaanwijzing

2-35
36-67
68-99

Inhalt

Einleitung.....	2	Transport, Lagerung und Entsorgung.....	29
Sicherheit.....	4	Technische Angaben.....	31
Montage.....	13	Zubehör.....	32
Betrieb.....	15	Konformitätserklärung.....	35
Wartung.....	21	Eingetragene Marken.....	35
Fehlerbehebung.....	29		

Einleitung

Verwendungszweck

Dieses Gerät ist für die professionelle Baumpflege wie das Auslichten von Bäumen sowie für das Zerteilen von Bäumen konzipiert.

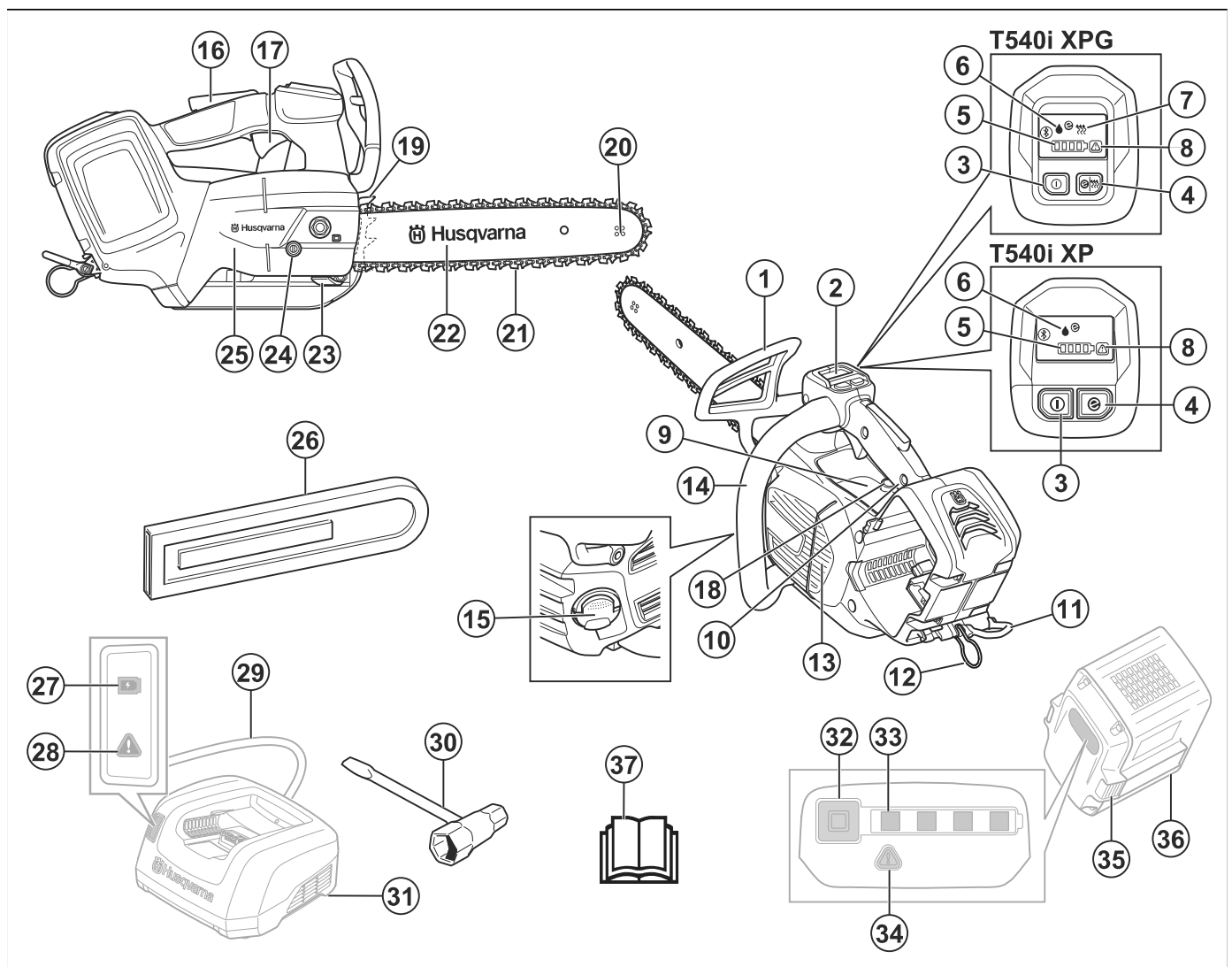
Hinweis: Der Betrieb des Geräts kann durch nationale Vorschriften eingeschränkt werden.

Beschreibung des Geräts

Dieses Gerät ist ein Motorsägenmodell mit einem elektrischen Motor.

Wir arbeiten laufend daran, Ihre Sicherheit und die Effektivität während des Betriebs zu verbessern. Ihr Servicehändler steht Ihnen gerne für weitere Informationen zur Verfügung.

Geräteübersicht



1. Handschutz vorn und Kettenbremse

2. Anwenderschnittstelle

3. Start-/Stopptaste
4. SavE-Taste (Energiespartaste)
5. Akkuanzeige
6. Ölstandsanzeige
7. Anzeige für die Griffheizung
8. Warnanzeige
9. Informations- und Warnschild
10. Oberer Griff
11. Riemenöse
12. Seilöse
13. Lüftergehäuse
14. Vorderer Handgriff
15. Kettenöltank
16. Gashebelsperre
17. Gashebel
18. Ölstellschraube
19. Rindenstütze
20. Umlenkstern der Führungsschiene
21. Sägekette
22. Führungsschiene
23. Kettenfänger
24. Kettenspannschraube
25. Abdeckung des Kettenantriebsrads
26. Führungsschienenabdeckung
27. Anzeige für Ladezustand
28. Warnanzeige
29. Netzkabel
30. Kombischlüssel
31. Akkuladegerät (Zubehör)
32. Taste, Akkuladezustand
33. Akkuladezustand
34. Warnanzeige
35. Akkuentriegelungstaste
36. Akku (Zubehör)
37. Bedienungsanleitung

Symbole auf dem Gerät



Gefahr von schweren oder tödlichen Verletzungen des Bedieners oder anderer Personen. Gehen Sie vorsichtig vor, und verwenden Sie das Gerät ordnungsgemäß. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, und machen Sie sich vor Inbetriebnahme des Geräts mit den Anweisungen vertraut.



Tragen Sie einen zugelassenen Schutzhelm und Gehörschutz sowie eine zugelassene Schutzbrille.



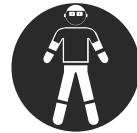
Dieses Gerät entspricht den geltenden EG-Richtlinien.



Dieses Gerät entspricht den geltenden UK-Richtlinien.



Etikett mit Geräuschemissionen gemäß EU- und UK-Verordnungen und Richtlinien (plus Verordnungen aus New South Wales). Der garantierte Schalleistungspegel des Geräts ist unter *Konformitätserklärung auf Seite 35* und auf dem Etikett angegeben.



Tragen Sie zugelassene Schutzausrüstung für Füße, Beine, Hände und Arme.



Halten Sie das Gerät während des Betriebs mit beiden Händen fest.



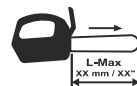
Warnung! Ein Rückschlag kann auftreten, wenn die Führungsschienen spitze einen Gegenstand berührt. Dadurch wird die Führungsschiene in Richtung des Bedieners geschleudert. Gefahr von schweren oder tödlichen Verletzungen.



Kettenbremse, aktiviert (rechts).
Kettenbremse, deaktiviert (links).



Anzeige der Kettenrichtung.



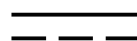
Maximale Länge der Führungsschiene.



Kettenöl.



Nennspannung, V.



Gleichstrom.



Spritzwassergeschützt.



Umweltkennzeichen. Das Gerät und die Verpackung des Geräts dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Recyceln Sie es an einer offiziellen Recyclingstation für elektrische und elektronische Geräte.



Wenn das Gerät mit *Bluetooth®*-Drahtlostechnologie ausgestattet ist, finden Sie das Bluetooth®-Symbol auf dem Etikett mit der Bezeichnung des Geräts. Siehe *Bluetooth® Drahtlostechnologie auf Seite 15.*



Diese Säge darf nur von Personen benutzt werden, die speziell für Waldarbeiten ausgebildet wurden. Siehe Bedienungsanleitung!

yyyywwxxxxx

Auf dem Typenschild oder der Lasergravur ist die Seriennummer angegeben. **yyyy** ist das Produktionsjahr, **ww** steht für die Produktionswoche.

Hinweis: Sonstige Symbole/Aufkleber auf dem Gerät beziehen sich auf Zertifizierungsanforderungen, die in einigen Märkten gelten.

Symbol in der Betriebsanleitung

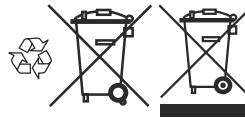
Das folgende Symbol wird nur in Abbildungen dieser Betriebsanleitung verwendet.



Warnung! Ein Rückschlag kann auftreten, wenn die Führungsschienspitze einen Gegenstand berührt. Dadurch wird die Führungsschiene in die Richtung des

Bedieners geschleudert. Gefahr von schweren oder tödlichen Verletzungen.

Symbole auf dem Akku und/oder auf dem Ladegerät



Recyceln Sie dieses Gerät an einer Recyclingstation für elektrische und elektronische Geräte. (nur für Europa)



Störungsfreier Transformator.



Das Akkuladegerät darf nur in geschlossenen Räumen benutzt und aufbewahrt werden.



Doppelt isoliert

Produktschäden

Wir haften nicht für Schäden an unserem Produkt, wenn:

- das Gerät nicht ordnungsgemäß repariert wird.
- das Gerät mit Teilen repariert wird, die nicht vom Hersteller stammen oder nicht vom Hersteller zugelassen sind.
- ein Zubehörteil mit dem Gerät verwendet wird, das nicht vom Hersteller stammt oder nicht vom Hersteller zugelassen ist.
- das Gerät nicht bei einem zugelassenen Service Center oder von einem zugelassenen Fachmann repariert wird.

Sicherheit

Sicherheitsdefinitionen

Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise werden verwendet, um auf besonders wichtige Teile der Bedienungsanleitung hinzuweisen.



WARNUNG: Wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch die Gefahr von Verletzung oder Tod des Bedieners oder anderer Personen besteht.



ACHTUNG: Wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch die Gefahr von Schäden am Gerät, an anderen Materialien oder in der Umgebung besteht.

Hinweis: Für weitere Informationen, die in bestimmten Situationen nötig sind.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge



WARNUNG: Lesen Sie alle für dieses Elektrowerkzeug vorgesehenen Sicherheitshinweise, Anleitungen, Abbildungen und technischen Daten. Wenn Sie die unten stehenden Anweisungen nicht befolgen, kann dies zu elektrischen Schlägen, Brand und/oder schweren Verletzungen führen.

- **Bewahren Sie alle Warnhinweise und Anweisungen für spätere Referenzzwecke auf.** Der Begriff „Elektrowerkzeug“ in den Warnhinweisen bezieht sich auf ein Elektrowerkzeug mit Netzbetrieb (über ein Kabel) oder mit Akkubetrieb (kabellos).

Sicherheit im Arbeitsbereich

- **Sorgen Sie für einen sauberen und gut ausgeleuchteten Arbeitsbereich.** Durch zugestellte oder dunkle Arbeitsbereiche steigt die Unfallgefahr stark an.
- **Betreiben Sie Elektrowerkzeuge niemals an Orten, an denen Explosionsgefahr besteht, z. B. in der Nähe von leicht entzündlichen Flüssigkeiten, Gasen oder Staubansammlungen.** Bei der Arbeit mit Elektrowerkzeugen kann es zu Funkenbildung kommen, wodurch sich Staub oder Dämpfe entzünden können.
- **Sorgen Sie bei der Arbeit mit Elektrowerkzeugen dafür, dass sich keine Kinder oder unbefugte Personen in der Nähe befinden.** Durch Ablenkungen können Sie die Kontrolle über das Werkzeug verlieren.

Elektrische Sicherheit

- **Die Netzstecker von Elektrowerkzeugen müssen zur Steckdose passen. Der Netzstecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie bei Elektrowerkzeugen mit Schutzkontakt (geerdet) niemals Adapterstecker.** Nicht modifizierte Stecker und Steckdosen reduzieren das Risiko eines Elektroschocks.
- **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Gegenständen wie Rohrleitungen, Heizungen, Herden oder Kühlschränken.** Bei Körperkontakt mit geerdeten Gegenständen besteht ein erhöhtes Stromschlagrisiko.
- **Setzen Sie Elektrowerkzeuge niemals Regen oder sonstiger Feuchtigkeit aus.** Wenn Wasser in ein Elektrowerkzeug eindringt, erhöht sich das Stromschlagrisiko.
- **Verwenden Sie das Anschlusskabel nicht missbräuchlich. Verwenden Sie das Anschlusskabel niemals zum Tragen oder Heranziehen des Elektrowerkzeugs, und ziehen Sie den Stecker nicht am Anschlusskabel aus der Steckdose. Halten Sie das Kabel fern von Hitzequellen,**

Öl, scharfen Kanten und beweglichen Teilen. Beschädigte oder verdrehte Anschlusskabel erhöhen das Stromschlagrisiko.

- **Wenn Sie ein Elektrowerkzeug im Freien benutzen, verwenden Sie ein für den Außeneinsatz geeignetes Verlängerungskabel.** Die Verwendung eines für den Außeneinsatz geeigneten Kabels verringert das Risiko eines Stromschlags.
- **Falls der Einsatz eines Elektrowerkzeugs in einer feuchten Umgebung nicht zu vermeiden ist, benutzen Sie eine Stromversorgung mit FI-Schutzschalter (RCD).** Die Verwendung einer Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) verringert das Risiko eines elektrischen Schlags.

Persönliche Sicherheit

- **Bleiben Sie aufmerksam, achten Sie auf das, was Sie tun, und setzen Sie gesunden Menschenverstand ein, wenn Sie mit Elektrowerkzeugen arbeiten. Benutzen Sie keine Elektrowerkzeuge, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Bei der Arbeit mit Elektrowerkzeugen können bereits kurze Phasen der Unaufmerksamkeit zu schweren Verletzungen führen.
- **Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung. Tragen Sie stets einen Augenschutz.** Schutzausrüstung wie Atemschutzmaske, rutschsichere Sicherheitsschuhe, Schutzhelm und Gehörschutz senkt bei angemessenem Einsatz das Verletzungsrisiko.
- **Vermeiden Sie ein versehentliches Starten. Achten Sie darauf, dass sich der Schalter in der AUS-Stellung befindet, bevor Sie das Elektrowerkzeug an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen oder es hochheben oder herumtragen.** Durch Herumtragen von Elektrowerkzeugen mit dem Finger am Schalter und das Einstecken des Steckers bei betätigtem Schalter steigt das Unfallrisiko stark an.
- **Entfernen Sie sämtliche Einstellschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein an einem beweglichen Teil des Elektrowerkzeugs angebrachter Schlüssel kann zu Verletzungen führen.
- **Sorgen Sie für einen festen Stand. Achten Sie jederzeit darauf, sicher zu stehen und das Gleichgewicht zu bewahren.** Dadurch haben Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser im Griff.
- **Kleiden Sie sich richtig. Tragen Sie niemals lose sitzende Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haar und Kleidung von beweglichen Teilen fern.** Lose sitzende Kleidung, Schmuck oder langes Haar kann von beweglichen Teilen erfasst werden.
- **Wenn Anschlüsse für Staubabsaug- und Staubsammelvorrichtungen vorhanden sind, sorgen Sie dafür, dass diese richtig angeschlossen und eingesetzt werden.** Die Verwendung von

Staubsaammelvorrichtungen vermindert durch Staub verursachte Gefahren.

- **Auch wenn Sie durch häufige Verwendung bestens mit den Werkzeugen vertraut sind, dürfen Sie keinesfalls nachlässig werden und die Sicherheitsgrundsätze ignorieren.** Eine achtlose Handlung kann im Bruchteil einer Sekunde zu schweren Verletzungen führen.

Verwendung und Pflege von Elektrowerkzeugen

- **Überbeanspruchen Sie Elektrowerkzeuge nicht. Benutzen Sie das richtige Elektrowerkzeug für Ihren Einsatzzweck.** Das richtige Elektrowerkzeug erledigt seine Arbeit bei bestimmungsgemäßem Einsatz besser und sicherer.
- **Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht, wenn es sich nicht am Schalter ein- und ausschalten lässt.** Jedes Elektrowerkzeug, das nicht mit dem Schalter betätigt werden kann, stellt eine Gefahr dar und muss repariert werden.
- **Trennen Sie das Elektrowerkzeug von der Stromversorgung, bzw. entfernen Sie den Akku, bevor Sie Einstellungen vornehmen, Zubehörteile austauschen oder das Elektrowerkzeug verstauen.** Solche präventiven Sicherheitsmaßnahmen verhindern den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- **Lagern Sie nicht benutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern, und lassen Sie nicht zu, dass Personen das Elektrowerkzeug bedienen, die nicht mit dem Werkzeug selbst und/oder diesen Anweisungen vertraut sind.** Elektrowerkzeuge stellen in ungeschulten Händen eine Gefahr dar.
- **Warten Sie Elektrowerkzeuge und Zubehör. Prüfen Sie auf Fehlansrichtungen, sicheren Halt und Leichtgängigkeit beweglicher Teile, Beschädigungen von Teilen sowie auf jegliche andere Zustände, die sich auf den Betrieb des Elektrowerkzeugs auswirken können. Bei Beschädigungen lassen Sie das Elektrowerkzeug reparieren, bevor Sie es benutzen.** Viele Unfälle mit Elektrowerkzeugen sind auf schlechte Wartung zurückzuführen.
- **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Ordnungsgemäß gewartete Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten bleiben seltener hängen und sind einfacher zu bedienen.
- **Benutzen Sie Elektrowerkzeuge, Zubehör, Werkzeugeinsätze und Ähnliches in Übereinstimmung mit diesen Anweisungen und auf die für das jeweilige Elektrowerkzeug bestimmungsgemäße Weise, und beachten Sie dabei die jeweiligen Arbeitsbedingungen und die Art der auszuführenden Arbeiten.** Der Einsatz eines Elektrowerkzeugs für Zwecke, die von den hier angegebenen abweichen, kann zu Gefahrensituationen führen.
- **Halten Sie die Handgriffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Wenn Handgriffe

und Griffflächen rutschig sind, kann das Werkzeug in unerwarteten Situationen nicht sicher bedient und kontrolliert werden.

Verwendung und Pflege von akkubetriebenen Werkzeugen

- **Eine Aufladung darf nur mit dem vom Hersteller vorgeschriebenen Ladegerät durchgeführt werden.** Durch ein für einen bestimmten Akkutyp geeignetes Ladegerät kann Brandgefahr entstehen, wenn es für einen anderen Akku verwendet wird.
- **Verwenden Sie Elektrowerkzeuge nur mit speziell ausgezeichneten Akkus.** Die Verwendung anderer Akkus kann zu Verletzungs- und Brandgefahr führen.
- **Wird der Akku nicht verwendet, halten Sie ihn von Metallgegenständen wie Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleineren Metallobjekten fern, da es zu einer Überbrückung der Kontakte kommen könnte.** Durch Kurzschluss der Akkuklemmen kann es zu Verbrennungen oder Bränden kommen.
- **Unter missbräuchlichen Bedingungen kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten; vermeiden Sie Kontakt damit. Bei versehentlichem Hautkontakt sofort mit Wasser abspülen. Sollten Ihre Augen damit in Berührung gekommen sein, suchen Sie sofort ärztliche Hilfe auf.** Durch austretende Flüssigkeit aus dem Akku kann es zu Reizungen oder Verbrennungen kommen.
- **Verwenden Sie keinen Akku und kein Werkzeug, der bzw. das defekt ist oder modifiziert wurde.** Beschädigte oder modifizierte Akkus können ein unvorhersehbares Verhalten aufweisen, welches zu Feuer, Explosionen oder Verletzungsgefahren führen kann.
- **Setzen Sie Akku oder Werkzeug niemals Feuer oder sehr hohen Temperatur aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C (266 °F) können zu einer Explosion führen.
- **Befolgen Sie die Ladeanweisungen und laden Sie den Akku oder das Werkzeug niemals bei Temperaturen außerhalb den in der Anleitung angegebenen Temperaturbereichen auf.** Unsachgemäßes Aufladen oder Aufladen bei Temperaturen außerhalb des angegebenen Bereichs kann den Akku beschädigen und die Brandgefahr erhöhen.

Service

- **Lassen Sie das Elektrowerkzeug von einem qualifizierten Fachmann reparieren, und bestehen Sie darauf, dass nur Originalersatzteile verwendet werden.** Auf diese Weise wird dafür gesorgt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs nicht beeinträchtigt wird.
- **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Akkus dürfen nur vom Hersteller oder von autorisierten Serviceanbietern gewartet werden.

Allgemeine Motorsägen- Sicherheitswarnungen

- **Halten Sie alle Körperteile von der Sägekette fern, wenn die Motorsäge läuft. Bevor Sie die Motorsäge starten, stellen Sie sicher, dass die Sägekette keine anderen Gegenstände berührt.** Unaufmerksamkeit während des Betriebs der Motorsäge kann dazu führen, dass Sie sich mit Ihrer Kleidung oder mit einem Körperteil in der Sägekette verfangen.
- **Halten Sie die Motorsäge immer mit der rechten Hand am oberen Handgriff und mit der linken Hand am vorderen Handgriff fest.** Wenn Sie die Motorsäge auf andere Weise festhalten, wird das Verletzungsrisiko erhöht. Vermeiden Sie dies.
- **Halten Sie die Motorsäge nur an den isolierten Griffoberflächen fest, da die Sägekette evtl. in Kontakt mit verborgener Verkabelung kommen kann.** Wenn die Sägekette mit einem stromführenden Leiter in Kontakt kommt, können freiliegende Metallteile der Motorsäge unter Strom gesetzt und der Anwender einem elektrischen Schlag ausgesetzt werden.
- **Tragen Sie einen Augenschutz. Weitere Schutzausrüstung für das Gehör sowie Kopf, Hände, Beine und Füße wird empfohlen.** Angemessene Schutzausrüstung verringert das Verletzungsrisiko durch umherfliegende Bruchstücke oder durch versehentlichen Kontakt mit der Sägekette.
- **Arbeiten Sie nicht mit einer Kettensäge auf einer Leiter, auf einem Dach oder generell auf instabilem Untergrund.** Der Betrieb einer Motorsäge unter diesen Bedingungen kann zu schweren Verletzungen führen.
- **Rechnen Sie beim Durchtrennen eines Asts, der unter Spannung steht, mit seinem Zurückschnellen.** Wenn die Spannung der Holzfasern freigesetzt wird, kann der unter Spannung stehende Ast den Bediener treffen und/oder die Motorsäge außer Kontrolle geraten.
- **Tragen Sie die Motorsäge am Vorderen Handgriff. Diese muss dabei ausgeschaltet sein und von Ihrem Körper weg weisen. Beim Transportieren oder Lagern der Motorsäge muss immer die Abdeckung der Führungsschiene angebracht werden.** Der richtige Umgang mit der Motorsäge verringert die Wahrscheinlichkeit des Kontakts mit der sich bewegenden Sägekette.
- **Befolgen Sie die Anweisungen zum Schmieren und Spannen der Kette sowie zum Wechseln der Schiene und Kette.** Eine falsch gespannte oder geschmierte Kette kann reißen oder das Rückschlagrisiko erhöhen.
- **Schneiden Sie nur Holz. Verwenden Sie die Säge nicht für andere Zwecke. Verwenden Sie die Motorsäge beispielsweise nicht zum Schneiden von Metall, Kunststoff, Mauerwerk oder anderen Materialien, die nicht aus Holz bestehen.** Der bestimmungswidrige Einsatz der Motorsäge kann zu gefährlichen Situationen führen.

- **Diese Motorsäge ist nicht zum Fällen von Bäumen vorgesehen.** Der bestimmungswidrige Einsatz der Motorsäge kann zu schweren Verletzungen des Bedieners oder umstehender Personen führen.
- **Befolgen Sie bei der Entfernung von festklemmendem Material sowie bei Lagerung oder Wartung der Motorsäge stets alle Anweisungen. Stellen Sie sicher, dass sich der Schalter auf der Position „Aus“ befindet und der Akku entfernt ist.** Eine unerwartete Betätigung der Motorsäge beim Entfernen von festklemmendem Material oder bei der Wartung kann zu schweren Verletzungen führen.

Ursachen für Rückschlag und Vermeiden durch den Anwender

Es kann zu einem Rückschlag kommen, wenn die Führungsschienenspitze ein Objekt berührt oder wenn sich ein Spalt im Holz schließt und die Sägekette einklemmt. Der Kontakt mit der Spitze kann zu einer plötzlichen Umkehrreaktion führen, sodass die Führungsschiene nach oben und in Richtung des Bedieners geschleudert wird. Wird die Sägekette an der Oberseite der Führungsschiene eingeklemmt, kann die Führungsschiene schnell in Richtung des Bedieners geschleudert werden. Durch diese Reaktionen können Sie die Kontrolle über die Säge verlieren, was wiederum zu schweren Verletzungen führen kann. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die Sicherheitsvorrichtungen Ihrer Säge. Als Benutzer einer Motorsäge müssen Sie verschiedene Maßnahmen ergreifen, um unfall- und verletzungsfrei zu arbeiten. Ein Rückschlag ist das Ergebnis unsachgemäßer Anwendung der Motorsäge und/oder falschen Betriebs. Dies lässt sich durch die nachfolgend aufgeführten Vorsichtsmaßnahmen vermeiden.

- **Halten Sie die Motorsäge stets mit Daumen und Fingern an den Griffen fest. Beide Hände sind an der Säge, und Ihr Körper sowie die Arme ermöglichen das Abfangen von Rückschlägen.** Rückschläge können bei Beachten der entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen vom Bediener abgefangen werden. Lassen Sie die Motorsäge nicht los.
- **Beugen Sie sich nicht zu weit vor, und sägen Sie nicht über Schulterhöhe.** Auf diese Weise können Sie den unabsichtlichen Spitzenkontakt vermeiden und die Motorsäge in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- **Verwenden Sie als Ersatzteile nur die vom Hersteller angegebenen Führungsschienen und Sägeketten.** Ungeeignete Ersatzführungsschienen und -ketten können zum Kettenbruch und/oder zu Rückschlägen führen.
- **Befolgen Sie die Herstelleranweisungen zum Schärfen und Warten der Sägekette.** Das Verringern der Tiefenbegrenzerhöhe kann zu stärkeren Rückschlägen führen.

BEWAHREN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG AUF.

Allgemeine Sicherheitshinweise



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Dieses Gerät ist ein sehr gefährliches Werkzeug, wenn Sie nicht aufpassen oder das Gerät unsachgemäß verwenden. Dieses Gerät kann schwere Verletzungen des Bedieners oder anderer Personen verursachen. Es ist deshalb von größter Wichtigkeit, dass diese Bedienungsanweisung aufmerksam durchgelesen und verstanden wird.
- Nehmen Sie ohne die Genehmigung des Herstellers keine Veränderungen an dem Gerät vor. Verwenden Sie auch keine Geräte, die von anderen verändert wurden, und verwenden Sie immer Originalzubehör. Nicht vom Hersteller zugelassene Veränderungen können zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen des Bedieners oder anderer Personen führen.
- Das Einatmen des Kettenölnebels und des Staubs von Sägespänen über längere Zeit kann eine Gefahr für die Gesundheit darstellen.
- Dieses Gerät erzeugt beim Betrieb ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann sich unter bestimmten Bedingungen auf die Funktionsweise aktiver oder passiver medizinischer Implantate auswirken. Um die Gefahr von Situationen, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen können, zu verringern, sollten sich Personen mit einem medizinischen Implantat vor der Nutzung dieses Gerätes an ihren Arzt und den Hersteller des Implantats wenden.

Sicherheitshinweise für den Betrieb



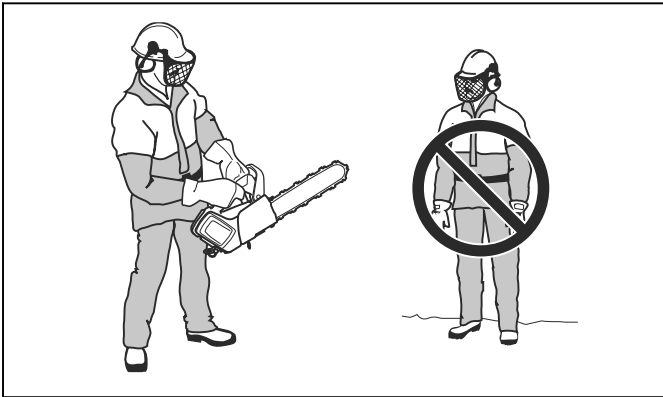
WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Die Informationen in dieser Bedienungsanleitung ersetzen auf keinen Fall professionelle Kompetenz und Erfahrung. Wenden Sie sich an eine Person mit Fachwissen und Erfahrung, wenn Sie sich bezüglich der Bedienung des Geräts nicht sicher sind.
- Bei Fragen zur Bedienung des Geräts wenden Sie sich an Ihren Servicehändler oder an Husqvarna. Wir können Sie darüber informieren, wie Sie Ihr Gerät korrekt und sicher bedienen. Absolvieren Sie, falls möglich, eine Schulung zur Bedienung von Motorsägen. Ihr Servicehändler, Forstfachschulen oder Bibliotheken informieren Sie über verfügbares Weiterbildungsmaterial und das Kursangebot.
- Bei diesem Gerät besteht eine erhöhte Gefahr des Kontrollverlustes. Personen, die mit diesem Gerät Baumpflegearbeiten ausführen, müssen vorab eine entsprechende Schulung zu Schnitt- und Arbeitstechniken absolviert haben. Der Bediener muss über Sicherheitsausrüstungen wie Hebebühne,

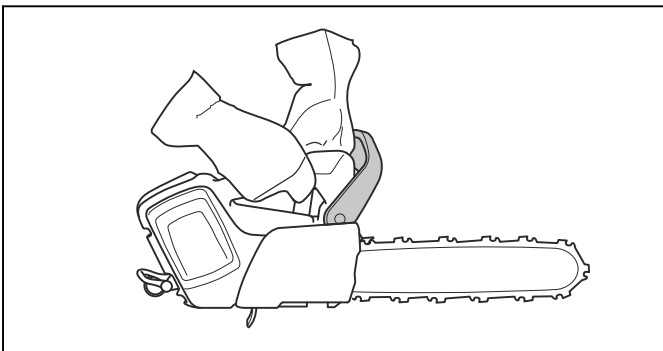
Seile und Sicherheitsgurte verfügen. Herkömmliche Motorsägen sind für alle Arbeiten auf Bodenhöhe geeignet.

- Befolgen Sie die Anweisungen zu speziellen Schnitt- und Arbeitstechniken, um die Verletzungsgefahr zu minimieren. Führen Sie nur Arbeiten in Bäumen aus, wenn Sie für derartige Arbeiten fachlich geschult sind. Eine solche Schulung umfasst auch sichere Klettertechniken und Arbeitspositionen. Sie müssen lernen, wie man die Ausrüstung wie Tragegurte, Seile, Sicherheitsgurte, Steigeisen und Karabinerhaken verwendet.
- Sägen Sie nicht, wenn sich der Rückschlagbereich an der Führungsschienspitze befindet.
- Kommen Sie nicht mit einer rotierenden Sägekette in Berührung. Dies kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.
- Versuchen Sie nicht, fallendes Schnittgut aufzufangen oder Schneidearbeiten durchzuführen, wenn der Bediener nur mit einem Seil gesichert ist. Verwenden Sie stets zwei Sicherheitsseile.
- Nehmen Sie Ihren Gehörschutz beim Fällen von Bäumen sofort ab, wenn das Sägen abgeschlossen ist. Es ist wichtig, dass Sie Geräusche und Warnsignale wahrnehmen können.
- Vor der Verwendung dieses Geräts müssen Sie wissen, was ein Rückschlag ist und wie er vermieden werden kann. Siehe *Informationen zu Rückschlägen auf Seite 16* und *Häufig gestellte Fragen über Rückschläge auf Seite 16* für Anweisungen.
- Verwenden Sie das Gerät, den Akku oder das Ladegerät nicht, wenn sie beschädigt sind oder nicht ordnungsgemäß funktionieren.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde oder krank sind oder unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten stehen. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie sich in einem Zustand befinden, der Ihre Sehkraft, Aufmerksamkeit, Körperkontrolle oder Ihr Urteilsvermögen beeinträchtigen könnte. Eine erhöhte Gefahr von Ermüdungserscheinungen besteht am Ende einer Arbeitsschicht.
- Starten Sie das Gerät nur dann, wenn Führungsschiene, Sägekette und sämtliche Abdeckungen korrekt montiert sind. Andernfalls kann sich das Antriebsrad lösen und schwere Verletzungen verursachen. Siehe *Montage auf Seite 13* für Anweisungen.
- Gelegentlich setzt sich Splitt im Kupplungsdeckel fest, wodurch die Kette blockieren kann. Zur Reinigung grundsätzlich den Motor abstellen.
- Stellen Sie sicher, dass keine Gefahr besteht, dass Personen oder Tiere Ihre Kontrolle über das

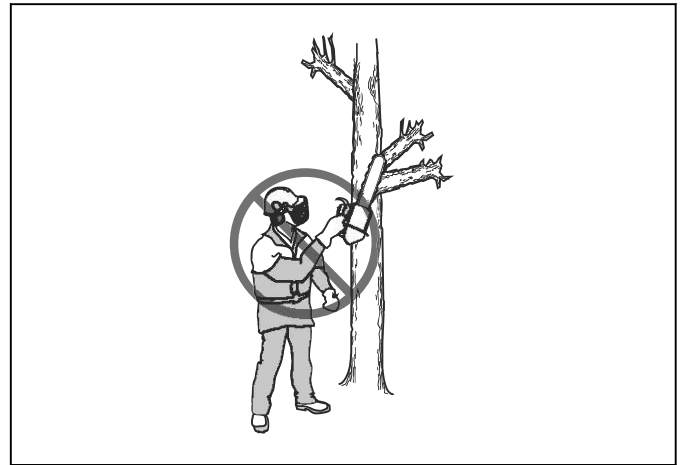
Gerät durch Berührung oder anderweitige Einflüsse beeinträchtigen.



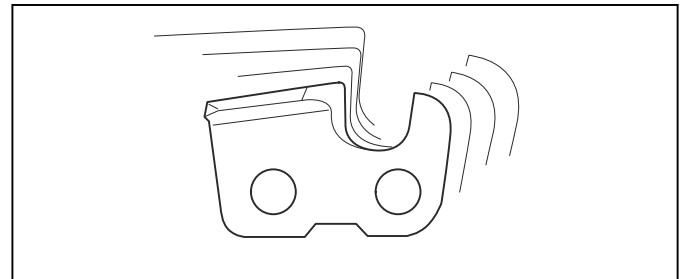
- Wenn Sie nicht vorsichtig agieren, erhöht sich die Rückschlaggefahr. Ein Rückschlag kann auftreten, wenn der Rückschlagbereich der Führungsschiene einen Ast, einen Baum oder andere Gegenstände berührt.
- Arbeiten Sie nicht einhändig mit dem Gerät. Dieses Gerät lässt sich mit nur einer Hand nicht sicher bedienen.
- Halten Sie das Gerät immer sicher mit der rechten Hand am oberen Griff und der linken Hand am vorderen Griff fest. Daumen und Finger müssen die Handgriffe fest umschließen. Dadurch verringert sich die Gefahr eines Rückschlags und Sie bewahren die Kontrolle über das Gerät. Die Handgriffe nicht loslassen!



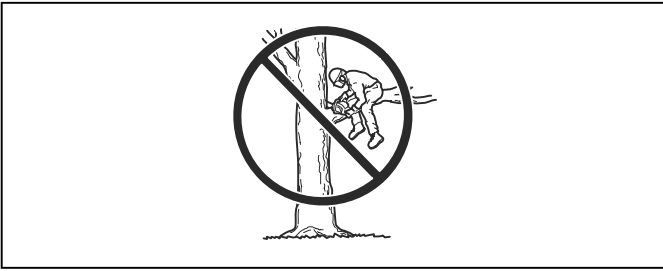
- Vergewissern Sie sich, dass Sie festen Stand haben und dass die Sägekette keinerlei Gegenstände berührt.
- Verwenden Sie das Gerät nicht über Schulterhöhe, und vermeiden Sie das Sägen nur mit der Führungsschienen spitze.



- Versuchen Sie nicht, Bäume zu beschneiden oder zu entasten, wenn Sie nicht speziell dazu geschult sind.
- Die Vibrationswerte erhöhen sich, wenn Sie sich mit unangemessener oder nicht ordnungsgemäß geschärfter Schneidausrüstung an die Arbeit machen. Das Sägen von Hartholz (die meisten Laubbäume) verursacht mehr Vibration als das Sägen von Weichholz (die meisten Nadelbäume).



- Eine übermäßige Belastung durch Vibrationen kann bei Personen mit verminderter Durchblutung zu Kreislaufschäden oder Nervenschäden führen. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, wenn Sie nach übermäßiger Belastung durch Vibrationen irgendwelche Beschwerden haben. Beispiele für solche Symptome sind: Einschlafen von Körperteilen, Gefühlsverlust, Jucken, Stechen, Schmerzen, Verlust oder Beeinträchtigung der normalen Körperkraft, Veränderungen der Hautfarbe oder der Haut. Die Symptome treten normalerweise in den Fingern, Händen oder Handgelenken auf und verschlimmern sich bei kalten Temperaturen.
- Vermeiden Sie Situationen, denen Sie sich nicht gewachsen fühlen.
- Es ist unmöglich, jede mögliche Situation zu schildern, mit der Sie während des Betriebs konfrontiert werden können. Lassen Sie immer Vorsicht walten, und arbeiten Sie mit gesundem Menschenverstand.



- Der Akku darf nur bei Temperaturen zwischen -10°C (14°F) und 40°C (104°F) verwendet werden.

Persönliche Schutzausrüstung



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.



- Bei Kontakt mit der Sägekette können schwerste Verletzungen auftreten. Sie müssen während des Betriebs eine zugelassene persönliche Schutzausrüstung tragen. Die persönliche Schutzausrüstung schützt Sie zwar nicht vollständig vor Verletzungen, vermindert aber den Umfang der Verletzungen bei einem Unfall. Sprechen Sie mit Ihrem Händler über Empfehlungen, welche Ausrüstung zu verwenden ist.
- Ihre Kleidung muss eng sitzen, darf aber nicht Ihre Bewegungen einschränken. Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der persönlichen Schutzausrüstung.
- Verwenden Sie einen zugelassenen Schutzhelm.
- Tragen Sie einen zugelassenen Gehörschutz. Eine längerfristige Beschallung mit Lärm kann zu bleibenden Gehörschäden führen.
- Tragen Sie stets eine zugelassene Schutzbrille oder einen Gesichtsschutz, um sich vor Verletzungen durch weggeschleuderte Gegenstände zu schützen. Das Gerät kann Gegenstände wie Sägespäne, Holzstückchen und mehr mit großer Kraft wegschleudern. Schwere Verletzungen, besonders an den Augen, können die Folge sein.
- Verwenden Sie Handschuhe mit Schnittschutz.
- Verwenden Sie Hosen mit Schnittschutz.
- Verwenden Sie Stiefel mit Schnittschutz, Stahlkappe und rutschfester Sohle.
- Sie sollten immer ein Erste-Hilfe-Set dabei haben.

- Risiko der Funkenbildung. Halten Sie zur Vermeidung von Waldbränden Feuerlöschwerkzeuge und eine Schaufel bereit.

Sicherheitsvorrichtungen am Gerät

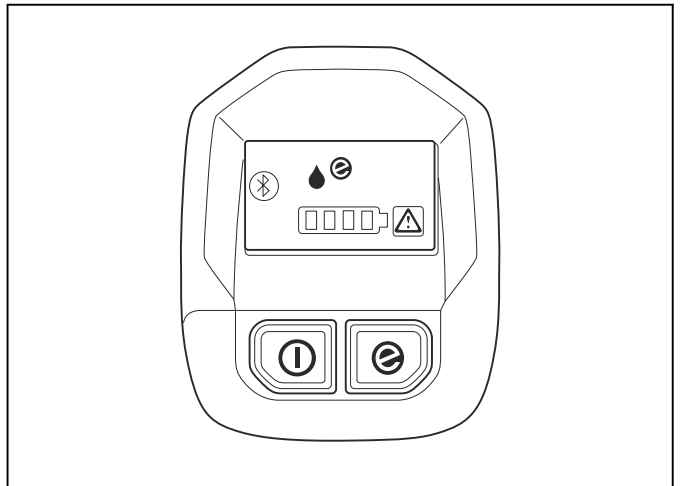


WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Verwenden Sie kein Gerät mit Sicherheitsvorrichtungen, die beschädigt sind oder nicht ordnungsgemäß funktionieren.
- Führen Sie regelmäßig eine Überprüfung der Sicherheitsvorrichtungen durch. Siehe *Wartung und Prüfung der Sicherheitseinrichtungen auf dem Gerät auf Seite 22*.
- Wenn die Sicherheitsvorrichtungen beschädigt sind oder nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenden Sie sich an Ihren Husqvarna Servicehändler.

Funktionen der Benutzeroberfläche (T540i XP)

Die Benutzeroberfläche umfasst die Start-/Stopptaste, die SavE-Taste (Energiespartaste), die Akkuanzeige, die Ölstandsanzeige sowie die Warnanzeige. Die Warnanzeige blinkt, wenn die Kettenbremse aktiviert ist oder wenn das Risiko einer Überlastung besteht. Der Überlastungsschutz hält das Gerät vorübergehend an, und Sie können das Gerät nicht verwenden, bis die Temperatur gesunken ist. Wenn die Warnanzeige durchgehend leuchtet, wenden Sie sich an Ihren Händler.

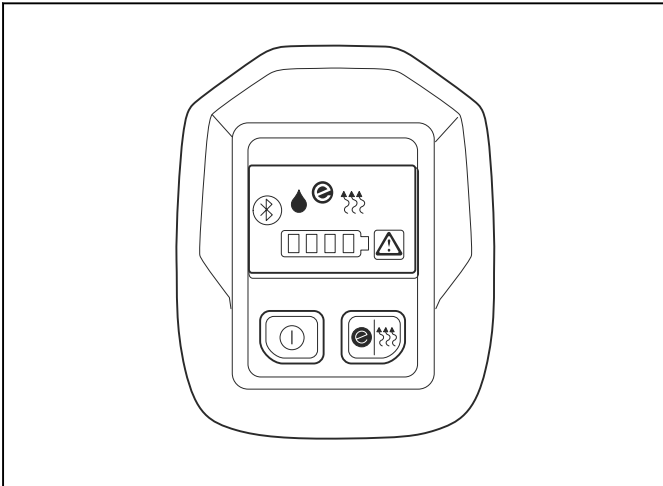


Weitere Informationen zur Benutzeroberfläche finden Sie unter *Geräteübersicht auf Seite 2*.

Funktionen der Benutzeroberfläche (T540i XPG)

Die Benutzeroberfläche umfasst die Start-/Stopptaste, die SavE-Taste (Energiespartaste), die Akkuanzeige, die Ölstandsanzeige, die Anzeige für die Griffheizung sowie die Warnanzeige. Die Warnanzeige blinkt, wenn die Kettenbremse aktiviert ist oder wenn das Risiko einer Überlastung besteht. Der Überlastungsschutz hält das Gerät vorübergehend an, und Sie können das Gerät nicht verwenden, bis die Temperatur gesunken ist.

Wenn die Warnanzeige durchgehend leuchtet, wenden Sie sich an Ihren Händler.



Weitere Informationen zur Benutzeroberfläche finden Sie unter *Geräteübersicht auf Seite 2*.

Die automatische Stoppfunktion

Das Gerät verfügt über eine automatische Stoppfunktion, die das Gerät stoppt, wenn Sie es drei Minuten lang nicht verwendet haben.

Hinweis: Wenn die Kettenbremse aktiviert ist, bleibt das Gerät 30 Minuten lang eingeschaltet.

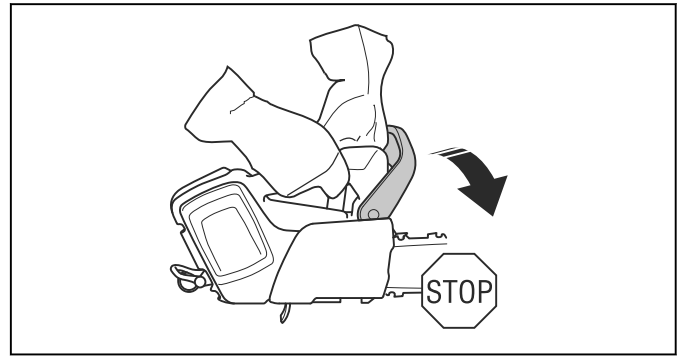
Kettenbremse mit Handschutz

Ihr Gerät ist mit einer Kettenbremse ausgestattet, welche die Sägekette bei einem Rückschlag stoppt. Die Kettenbremse verringert die Unfallgefahr nur, wenn Sie selbst die erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen einhalten.

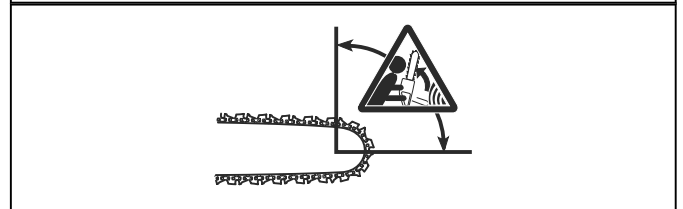
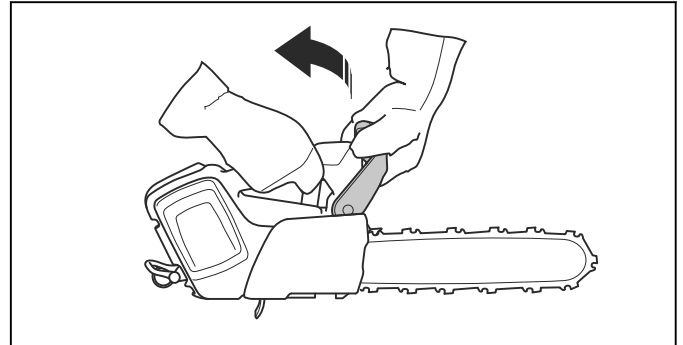


WARNUNG: Meiden Sie Situationen, in denen Rückschlaggefahr besteht. Gehen Sie beim Einsatz mit Ihrem Gerät vorsichtig vor und stellen Sie sicher, dass der Rückschlagbereich der Führungsschiene keinerlei Gegenstände berührt.

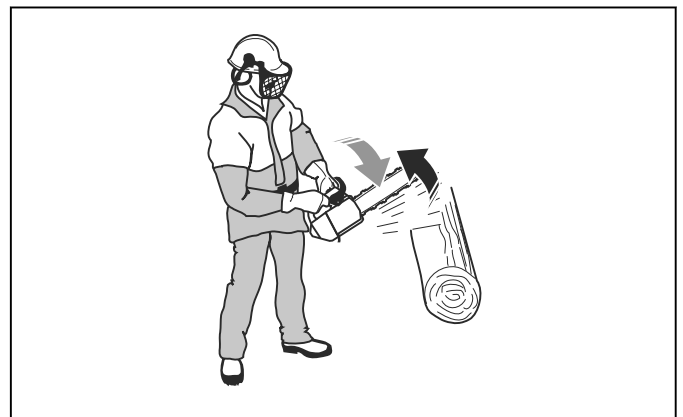
Die Kettenbremse wird manuell mit der linken Hand oder automatisch durch die Trägheitsfunktion aktiviert. Drücken Sie den Handschutz nach vorne, um die Kettenbremse manuell zu aktivieren. Diese Bewegung startet einen gefederten Mechanismus, der das Antriebsrad stoppt.



Bewegen Sie den Handschutz nach hinten, um die Kettenbremse zu lösen.

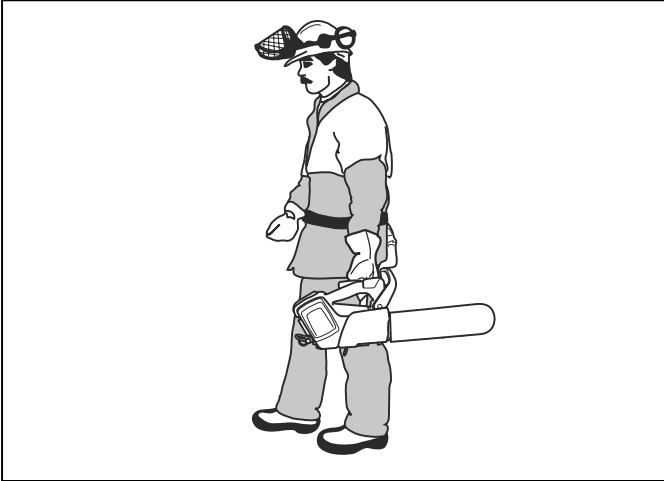


Die Art und Weise, wie die Kettenbremse aktiviert wird, hängt von der Kraft des Rückschlags und der Position des Geräts ab. Bei einem heftigen Rückschlag und wenn sich der Rückschlagbereich so weit wie möglich von Ihnen entfernt befindet, wird die Kettenbremse durch die Trägheitsfunktion aktiviert. Bei einem leichten Rückschlag oder bei einem Rückschlag in Ihrer Nähe wird die Kettenbremse manuell von Ihrer linken Hand aktiviert.

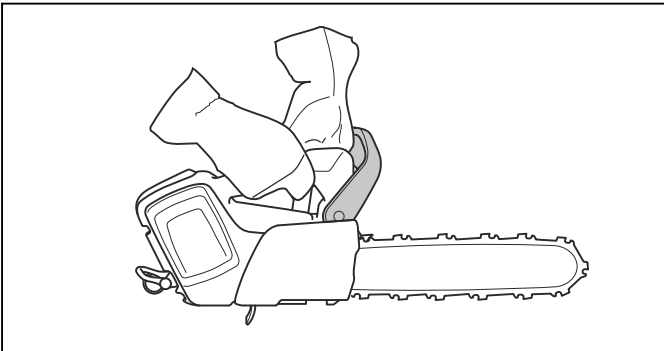


Verwenden Sie die Kettenbremse als Feststellbremse, wenn Sie das Gerät starten und sich über kurze Strecken bewegen. Dadurch reduzieren Sie das Risiko,

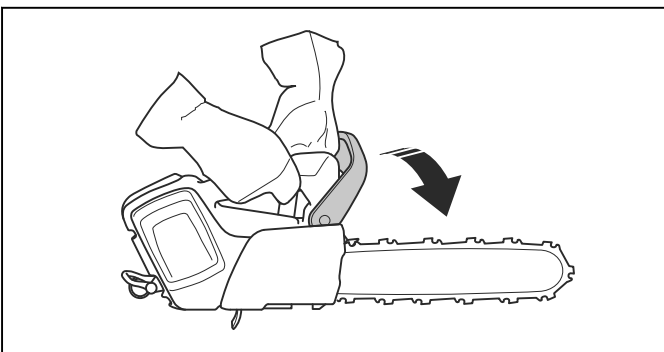
dass Sie selbst oder Umstehende von der Sägekette erfasst werden.



Ein Rückschlag kann blitzschnell und mit großer Kraft auftreten. Die meisten Rückschläge sind klein und bewirken nicht immer ein Auslösen der Kettenbremse. Wenn ein Rückschlag auftritt, während Sie das Gerät benutzen, halten Sie die Griffe fest und lassen Sie nicht los.



Der Handschutz verringert auch das Risiko, die Sägekette zu treffen, wenn Ihre Hand den vorderen Griff loslässt.

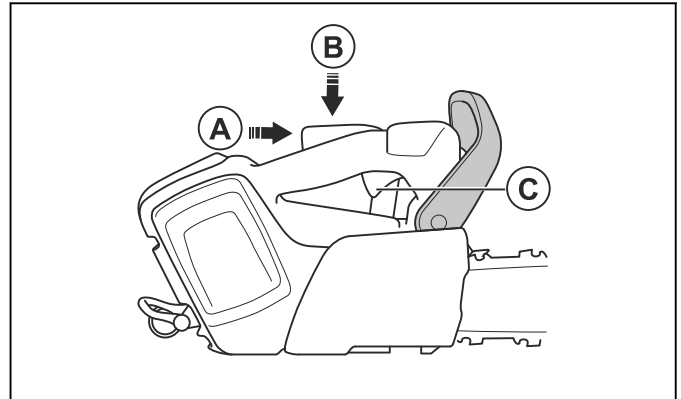


In der Fällposition können Sie die Kettenbremse nicht manuell aktivieren. In dieser Position lässt sich die Kettenbremse nur mit der Trägheitsfunktion aktivieren.

Gashebelsperre

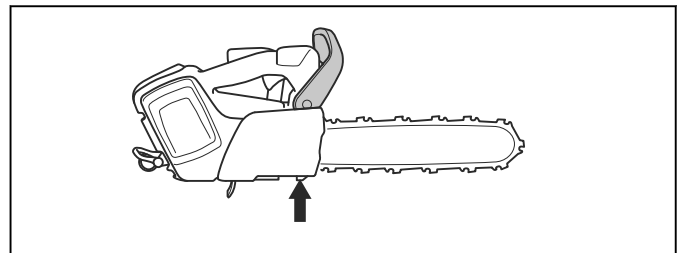
Die Gashebelsperre verhindert ein versehentliches Auslösen des Gashebels. Wenn Sie die Gashebelsperre (A) nach vorne und dann die Gashebelsperre gegen den Griff (B) drücken, wird der Gashebel (C) freigegeben. Wenn Sie den Handgriff

loslassen, werden Gashebel und Gashebelsperre wieder in ihre Ausgangsstellung zurückgestellt.



Kettenfänger

Der Kettenfänger fängt die Sägekette ab, wenn diese bricht oder abspringt. Wenn Sie für die richtige Kettenspannung sorgen, verringert sich dieses Risiko. Sie können dieses Risiko außerdem minimieren, indem Sie die Führungsschiene und Sägekette ordnungsgemäß warten. Siehe *Montage auf Seite 13* und *Wartung auf Seite 21* für nähere Anweisungen.



Sicherheitshinweise für die Wartung



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät warten.

- Entfernen Sie vor Wartungs-, Kontroll- oder Montagearbeiten den Akku.
- Der Bediener darf nur die Wartungs- und Servicearbeiten ausführen, die in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind. Für darüber hinausgehende Wartungs- und Servicearbeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Servicehändler.
- Reinigen Sie weder den Akku noch das Ladegerät mit Wasser. Starke Reiniger können den Kunststoff beschädigen.
- Wenn Wartungsarbeiten nicht durchgeführt werden, verringert sich die Lebensdauer des Geräts und die Unfallgefahr steigt.
- Für alle Service- und Reparaturarbeiten, insbesondere an den Sicherheitsvorrichtungen des Geräts, ist eine spezielle Schulung erforderlich. Wenn nach Durchführung der Wartungsarbeiten nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Prüfungen mit positivem Ergebnis ausfallen, wenden Sie sich an Ihren Servicehändler. Wir garantieren Ihnen, dass für Ihr Gerät

professionelle Service- und Reparaturdienste verfügbar sind.

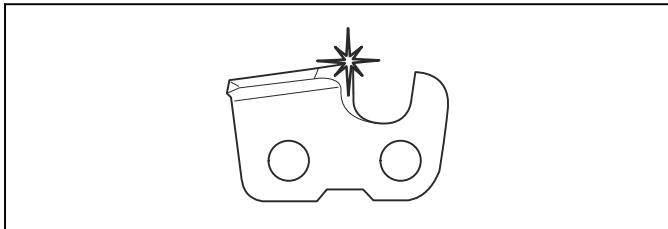
- Nur Original-Ersatzteile verwenden.

Sicherheitshinweise für die Schneidausrüstung

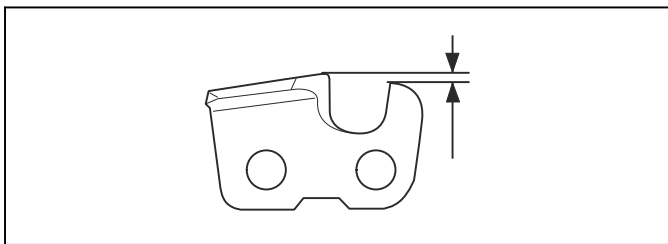


WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

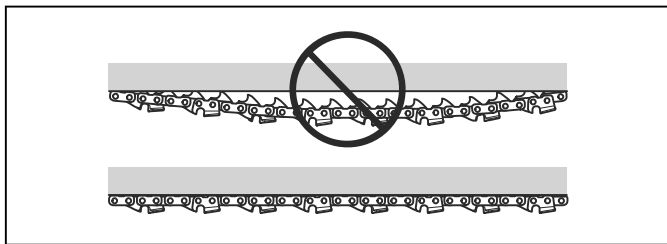
- Verwenden Sie nur die empfohlenen Kombinationen von Führungsschiene/Sägekette und Einfüllhilfen. Eine Anleitung finden Sie in *Zubehör auf Seite 32*.
- Tragen Sie Schutzhandschuhe, wenn Sie an der Sägekette eine Wartung durchführen oder sie verwenden. Eine Sägekette, die sich nicht bewegt, kann auch zu Verletzungen führen.
- Sorgen Sie dafür, dass die Schneidezähne gut geschärft sind. Befolgen Sie die Anweisungen und verwenden Sie die empfohlene Schärfflehre. Eine Sägekette, die beschädigt oder nicht korrekt geschärft ist, erhöht die Unfallgefahr.



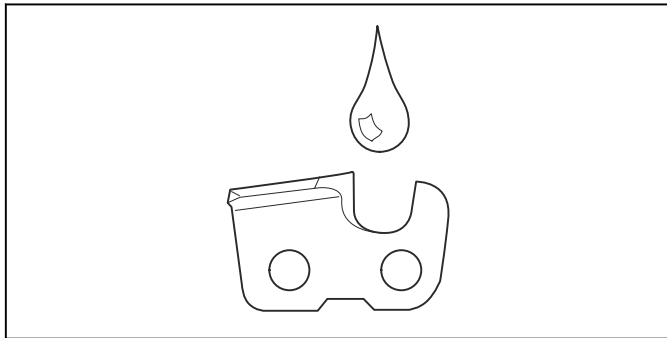
- Behalten Sie den korrekten Tiefenbegrenzerabstand bei. Befolgen Sie die Anweisungen und verwenden Sie die empfohlene Tiefenbegrenzereinstellung. Ein zu großer Tiefenbegrenzerabstand erhöht die Rückschlaggefahr.



- Stellen Sie sicher, dass die Sägekette die richtige Spannung besitzt. Wenn sich die Sägekette nicht fest in der Führungsschiene befindet, kann die Sägekette abspringen. Eine falsche Sägekettenspannung führt zu höherem Verschleiß an der Führungsschiene, der Sägekette und dem Kettenantriebsrad. Siehe *Zubehör auf Seite 32*.



- Führen Sie die Wartung der Schneidausrüstung regelmäßig durch und sorgen Sie für eine korrekte Schmierung. Wenn die Sägekette nicht ordnungsgemäß geschmiert ist, erhöht sich die Gefahr von Verschleiß an der Führungsschiene, der Sägekette dem und Kettenantriebsrad.



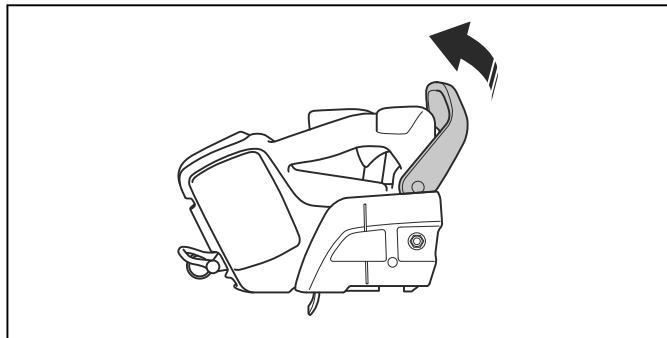
Montage

So montieren Sie Führungsschiene und Kette

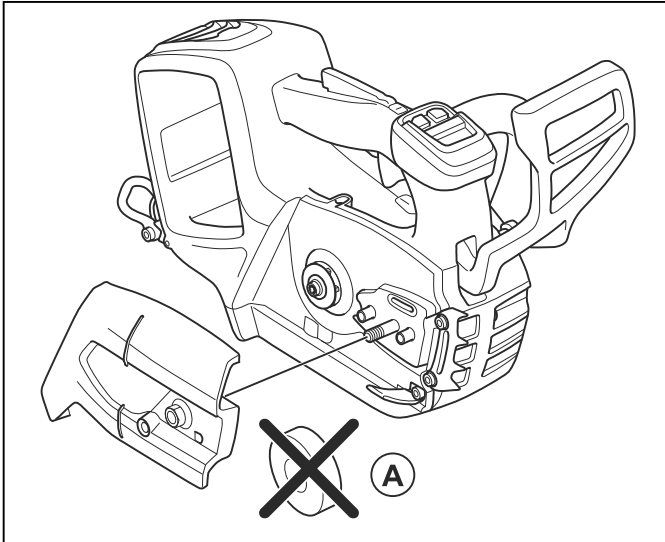


WARNUNG: Entfernen Sie stets den Akku, bevor Sie ein Zubehörteil anbringen oder das Gerät warten.

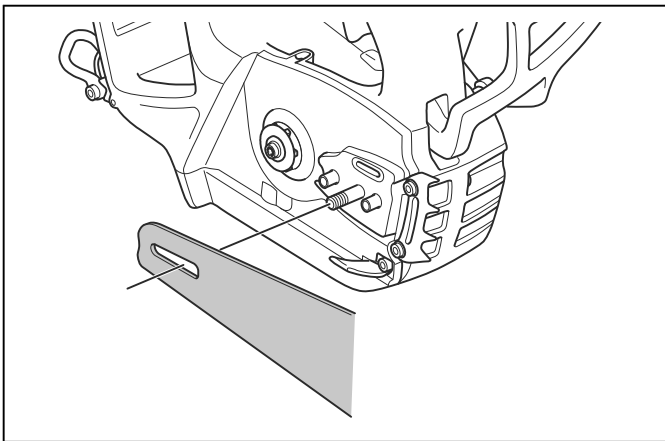
1. Deaktivieren Sie die Kettenbremse.



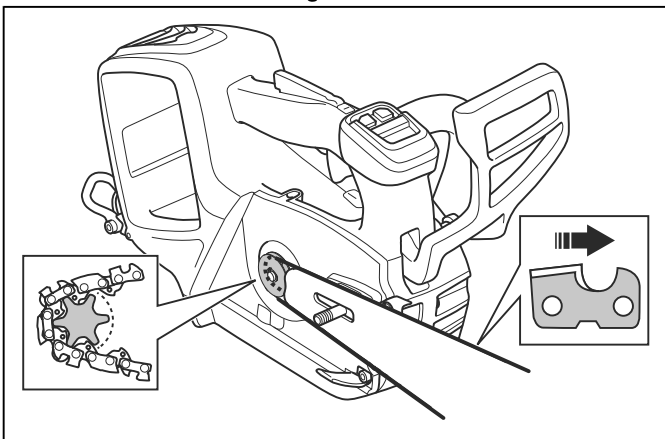
- Lösen Sie die Mutter der Führungsschiene. Entfernen Sie die Abdeckung des Kettenantriebsrads und den Transportring (A).



- Installieren Sie die Führungsschiene auf dem Schienenbolzen.



- Bringen Sie die Führungsschiene in ihre hinterste Stellung. Heben Sie die Sägekette über das Kettenantriebsrad, und passen Sie sie in die Nut in der Führungsschiene ein. Beginnen Sie an der Oberkante der Führungsschiene.



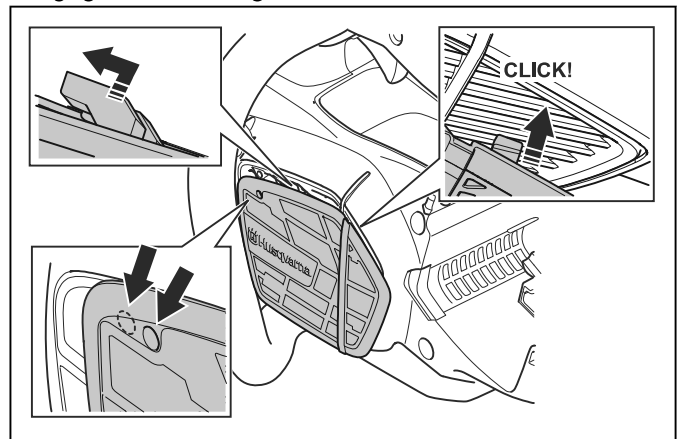
- Achten Sie darauf, dass die Schneiden der Sägezähne auf der Oberkante der Führungsschiene nach vorn gerichtet sind.

- Installieren Sie die Abdeckung des Kettenantriebsrads, und platzieren Sie den Stift der Ketteneinstellung in der Aussparung der Führungsschiene.
- Stellen Sie sicher, dass die Treibglieder der Sägekette korrekt in das Kettenantriebsrad passen.
- Stellen Sie sicher, dass die Sägekette korrekt in die Nut der Führungsschiene eingreift.
- Ziehen Sie die Schienenmutter mit den Fingern fest.
- Spannen Sie die Sägekette. Eine Anleitung finden Sie in *So stellen Sie die Spannung der Sägekette ein auf Seite 26*.

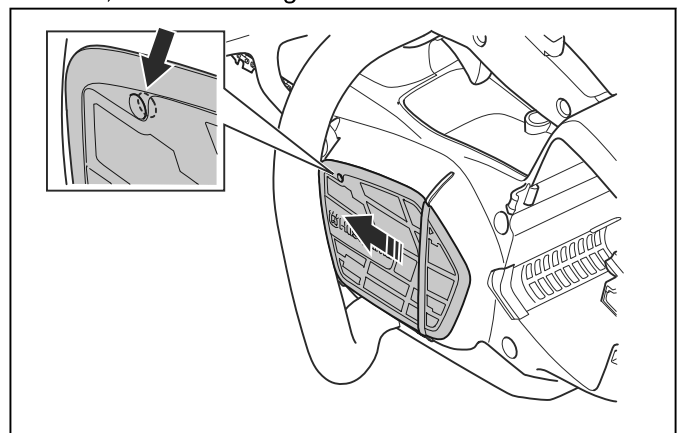
So installieren Sie die Lufteinlassabdeckung (optional)

Wenn Sie Materialien schneiden, die viel Staub und kleine Partikel in der Luft verursachen, wird eine Lufteinlassabdeckung empfohlen.

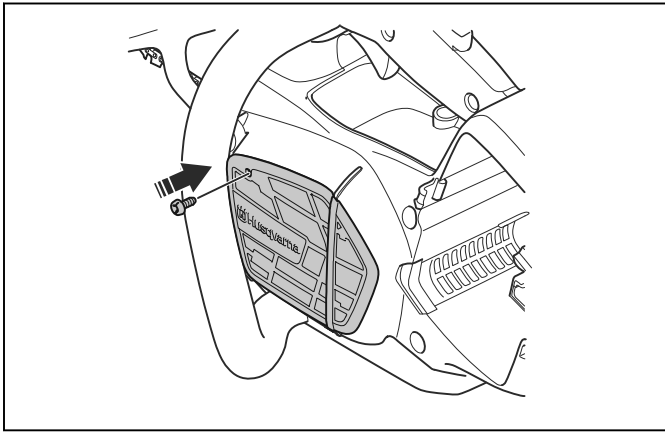
- Halten Sie die Lufteinlassabdeckung gegen das Lüftergehäuse. Stellen Sie sicher, dass Sie die Öffnung in der Lufteinlassabdeckung rechts von der Öffnung im Lüftergehäuse platzieren.
- Drücken Sie die Lufteinlassabdeckung vorsichtig gegen das Lüftergehäuse, bis sie hörbar einrastet.



- Schieben Sie die Abdeckung des Lufteinlasses nach links, bis die Öffnungen fluchten.



4. Installieren Sie die Schraube.



Betrieb

Einleitung



WARNUNG: Lesen Sie vor Gebrauch des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

Husqvarna Connect

Husqvarna Connect ist eine kostenlose App für Ihr Mobilgerät. Die Husqvarna Connect-App bietet erweiterte Funktionen für Ihr Husqvarna Gerät.

- Erweiterte Produktinformationen.
- Informationen über Geräteteile und -wartung sowie entsprechende Hilfe dazu.

Bluetooth® Drahtlostechnologie

Geräte mit eingebauter Bluetooth® Drahtlostechnologie können mit mobilen Geräten verbunden werden und von der Verbindung mit Husqvarna können zusätzliche Funktionen aktiviert werden.

Das Symbol für *Bluetooth®* Drahtlostechnologie leuchtet auf, wenn Ihr Mobiltelefon mit dem Gerät verbunden ist.



Erste Verwendung von Husqvarna Connect

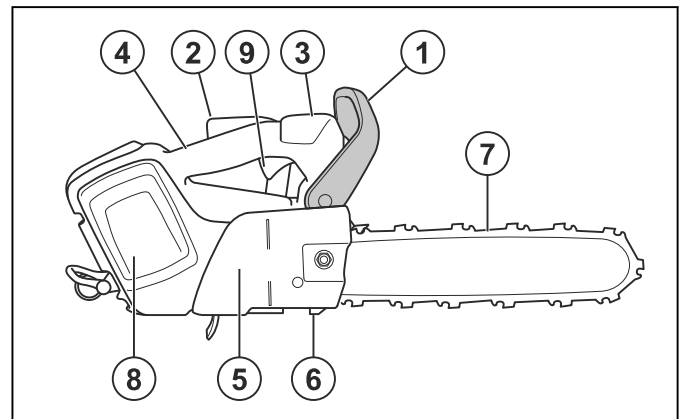
1. Laden Sie die Husqvarna Connect-App auf Ihr Mobiltelefon.
2. Anmeldung bei der Husqvarna Connect-App.
3. Befolgen Sie die Anweisungen in der Husqvarna Connect-App, um sich zu verbinden und das Gerät zu registrieren.

Hinweis: Die Husqvarna Connect-App ist nicht überall zum Download erhältlich. Ihr Servicehändler

steht Ihnen gerne für weitere Informationen zur Verfügung.

So führen Sie eine Funktionsprüfung vor Verwendung des Geräts durch

1. Prüfen Sie die Kettenbremse, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß funktioniert und nicht beschädigt ist.
2. Prüfen Sie die Gashebelsperre, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß funktioniert und nicht beschädigt ist.
3. Testen Sie, ob die Tastatur ordnungsgemäß funktioniert.
4. Achten Sie darauf, dass sich auf den Griffen kein Öl befindet.
5. Stellen Sie durch eine Kontrolle sicher, dass alle Teile korrekt befestigt und nicht beschädigt sind und dass keine Teile fehlen.
6. Prüfen Sie den Kettenfänger, um sicherzustellen, dass er richtig angebracht ist.
7. Prüfen Sie die Kettenspannung.
8. Laden Sie den Akku auf und stellen Sie sicher, dass er richtig am Gerät angebracht ist.
9. Stellen Sie sicher, dass die Sägekette anhält, wenn Sie den Gashebel lösen.



So verwenden Sie das richtige Kettenöl



WARNUNG: Verwenden Sie kein Altöl, das zu Verletzungen und Umweltschäden führen kann. Altöl beschädigt auch die Ölpumpe, Führungsschiene und Sägekette.



WARNUNG: Die Sägekette kann reißen, wenn die Schmierung der Schneid-ausrüstung nicht ausreichend ist. Gefahr von schweren oder tödlichen Verletzungen des Bedieners.



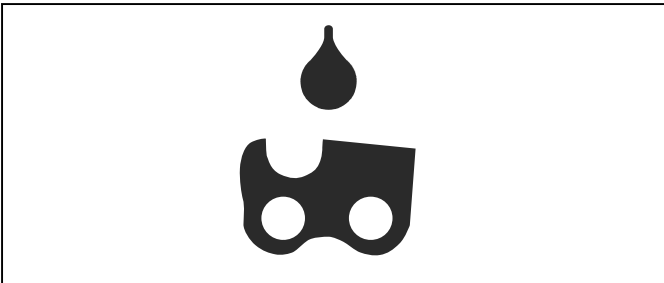
WARNUNG: Verwenden Sie die richtigen Kettenöl, damit diese Funktion korrekt funktionieren kann. Wenden Sie sich zur Auswahl des Kettenöls an Ihren Servicehändler.

- Verwenden Sie Husqvarna Kettenöl, um die maximale Lebensdauer der Sägekette zu gewährleisten und negative Auswirkungen auf die Umwelt zu vermeiden. Wenn Husqvarna Kettenöl nicht verfügbar ist, empfehlen wir, ein Standardkettenöl zu verwenden.
- Verwenden Sie ein Kettenöl mit guter Haftung an der Sägekette.
- Verwenden Sie ein Kettenöl mit dem richtigen Viskositätsbereich, der zu der Lufttemperatur passt.



ACHTUNG: Bei Temperaturen unter 0 °C werden manche Kettenöle zu dickflüssig, was zu Schäden an der Ölpumpe führen kann.

- Verwenden Sie die empfohlene Schneid-ausrüstung. Siehe *Zubehör auf Seite 32*.
- Entfernen Sie den Deckel des Kettenöltanks.
- Füllen Sie den Kettenöltank mit Kettenöl.
- Befestigen Sie den Deckel sorgfältig.



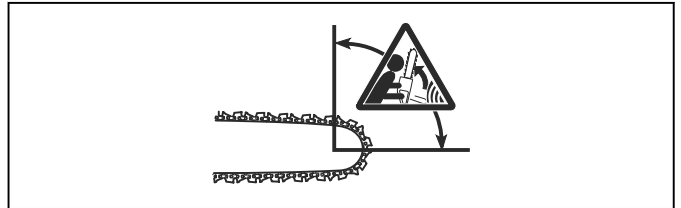
Hinweis: Um herauszufinden, wo sich der Kettenöltank an Ihrem Produkt befindet, siehe *Geräteübersicht auf Seite 2*.

Informationen zu Rückschlägen

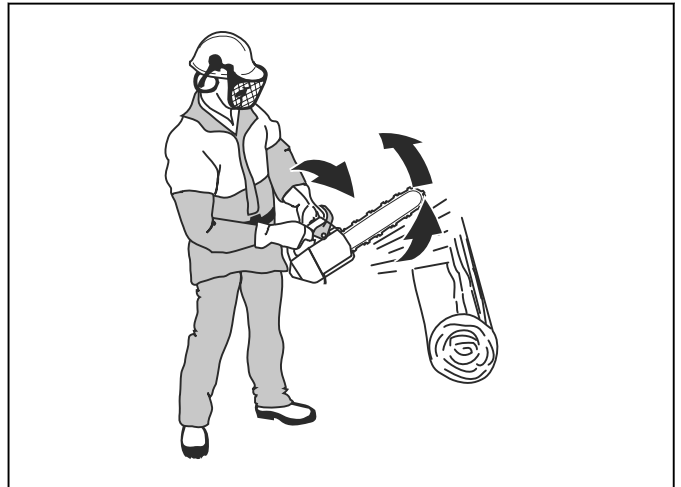


WARNUNG: Ein Rückschlag kann schwere Verletzungen des Bedieners oder anderer Personen verursachen. Um das Risiko zu mindern, müssen Sie die Ursachen für Rückschläge kennen und wissen, wie Sie sie vermeiden können.

Ein Rückschlag kann eintreffen, wenn der Rückschlagbereich der Schiene einen Gegenstand berührt. Ein Rückschlag kann plötzlich und mit großer Kraft auftreten, die das Gerät gegen den Bediener schleudert.



Ein Rückschlag ist immer in Richtung der Führungsschiene gerichtet. Normalerweise wird das Gerät gegen den Bediener geschleudert, manchmal aber auch in eine andere Richtung. Sie beeinflussen die Richtung der Bewegung durch Ihr Verhalten beim Auftreten des Rückschlags.



Ein kleinerer Radius der Schienenspitze verringert die Kraft des Rückschlags.

Verwenden Sie eine Sägekette mit einem niedrigen Rückschlag, um die Auswirkungen des Rückschlags zu mindern. Sorgen Sie dafür, dass der Rückschlagbereich keine Gegenstände berührt.



WARNUNG: Keine Sägekette kann einen Rückschlag vollständig verhindern. Beachten Sie stets die Anweisungen.

Häufig gestellte Fragen über Rückschläge

- Wird die Hand die Kettenbremse beim Rückschlag stets aktivieren?

Nein. Sie müssen etwas Kraft aufwenden, um den Handschutz nach vorn zu drücken. Wenn Sie nicht mit der erforderlichen Kraft drücken, kann die Kettenbremse nicht aktiviert werden. Außerdem müssen Sie die Griffe des Geräts während der Arbeit fest mit beiden Händen halten. Wenn es zu einem Rückschlag kommt, kann die Kettenbremse nicht die Sägekette anhalten, bevor sie Sie trifft. Es gibt auch einige Positionen, in denen Ihre Hand nicht an den Handschutz reicht, um die Kettenbremse zu aktivieren.

- **Aktiviert die Trägheitsfunktion stets die Kettenbremse bei einem Rückschlag?**

Nein. Zunächst muss die Kettenbremse ordnungsgemäß funktionieren. Unter *Wartung und Prüfung der Sicherheitseinrichtungen auf dem Gerät auf Seite 22* finden Sie Anweisungen zur Überprüfung der Kettenbremse. Wir empfehlen Ihnen, sie vor jedem Gebrauch des Geräts zu überprüfen. Zum anderen muss die Kraft des Rückschlags hoch genug sein, um die Kettenbremse zu aktivieren. Wenn die Kettenbremse zu empfindlich ist, kann sie bei rauhem Motorlauf aktiviert werden.

- **Wird mich die Kettenbremse bei einem Rückschlag stets vor Verletzungen schützen?**

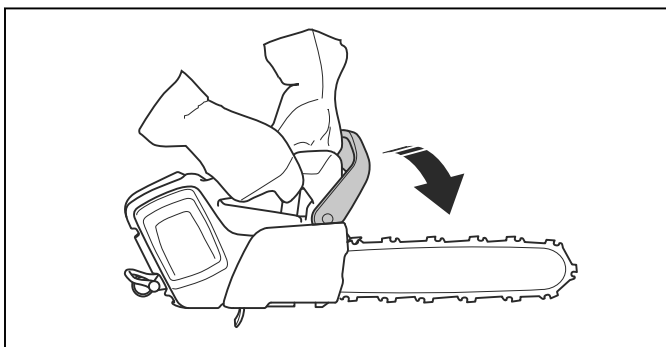
Nein, die Kettenbremse muss richtig funktionieren, um Schutz zu bieten. Die Kettenbremse muss bei einem Rückschlag auch aktiviert werden, damit sie die Kette anhält. Wenn Sie sich in der Nähe der Führungsschiene aufhalten, hat die Kettenbremse u. U. nicht genügend Zeit, die Kette anzuhalten, bevor Sie sie trifft.



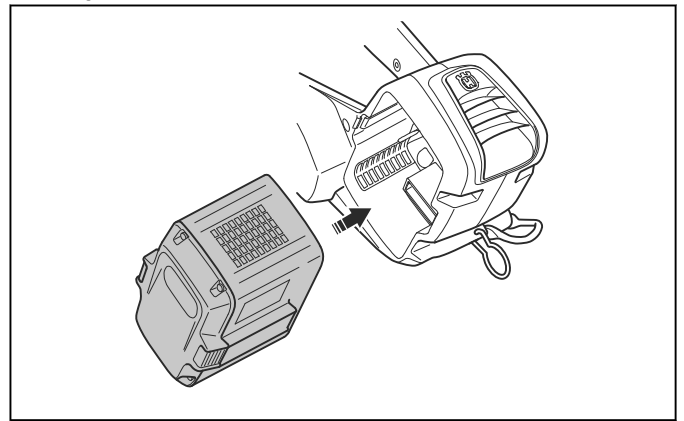
WARNUNG: Nur Sie selbst und die richtige Arbeitstechnik können einen Rückschlag verhindern.

Starten des Geräts

1. Kontrollieren Sie den Gashebel und die Gashebelsperre. Siehe *So prüfen Sie die Gashebelsperre auf Seite 22*.
2. Drücken Sie den Handschutz nach vorne, um die Kettenbremse zu aktivieren.

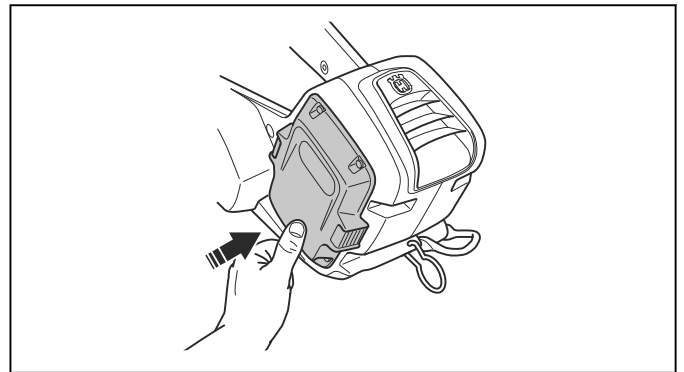


3. Legen Sie den Akku in das Akkufach ein.

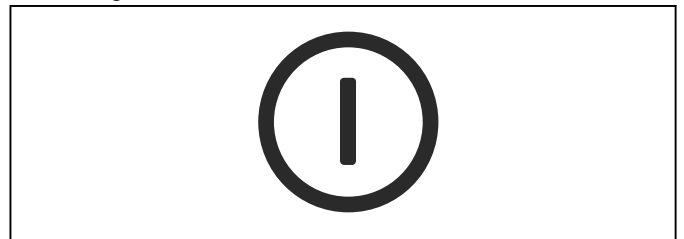


ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass der Akku korrekt im Akkufach sitzt. Wenn sich der Akku nicht leicht in das Akkufach bewegt, ist das die falsche Position.

4. Drücken Sie auf den unteren Teil des Akkus, bis Sie ein Klicken hören.



5. Drücken und halten Sie die Start-/Stopptaste, bis eine grüne LED aufleuchtet.



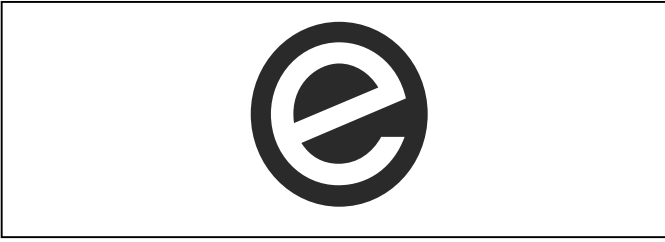
WARNUNG: Wenn Sie das Gerät in einem Baum starten, aktivieren Sie die Kettenbremse, bevor Sie das Gerät in der Schlinge absenken.

So verwenden Sie die SavE-Funktion

Die SavE-Funktion verringert die Kettengeschwindigkeit und die Leistung des Geräts.

1. Drücken Sie die SavE-Taste kurz. Die grüne LED leuchtet auf.

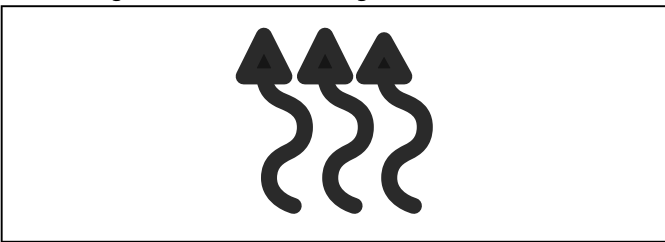
2. Drücken Sie die SavE-Taste erneut, wenn Sie die Funktion deaktivieren möchten. Die grüne LED erlischt.



So schalten Sie die Griffheizung ein und aus (T540i XPG)

Das Gerät verfügt über beheizte Griffe.

- Halten Sie die SavE-Taste eine Sekunde lang gedrückt, um die Griffheizung einzuschalten. Die Anzeige für die Griffheizung leuchtet auf.

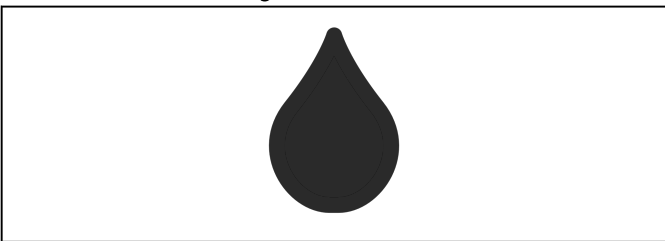


- Drücken Sie die SavE-Taste kurz, um die Griffheizung auszuschalten. Die Anzeige für die Griffheizung erlischt.

Ölstandsanzeige

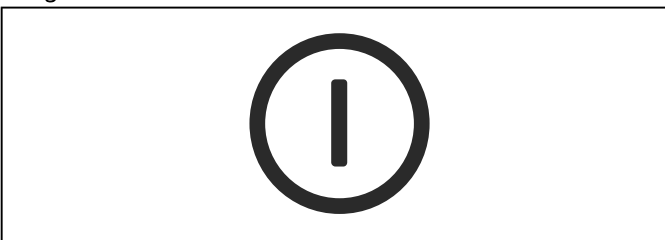
Die Ölstandsanzeige zeigt an, wann Kettenöl nachgefüllt werden muss.

1. Wenn die Ölstandsanzeige aufleuchtet, füllen Sie Kettenöl nach. Siehe *So verwenden Sie das richtige Kettenöl auf Seite 16*.
2. Starten Sie das Gerät, und warten Sie 1-2 Minuten. Die Ölstandsanzeige erlischt.

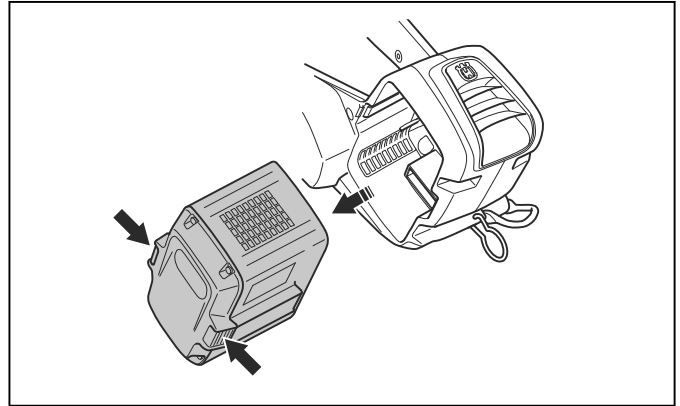


So halten Sie das Gerät an

1. Drücken und halten Sie die Start-/Stopptaste, bis die grüne LED erlischt.



2. Drücken Sie die Akkuentriegelungstasten, und nehmen Sie den Akku aus dem Akkufach, um einen versehentlichen Start zu vermeiden.



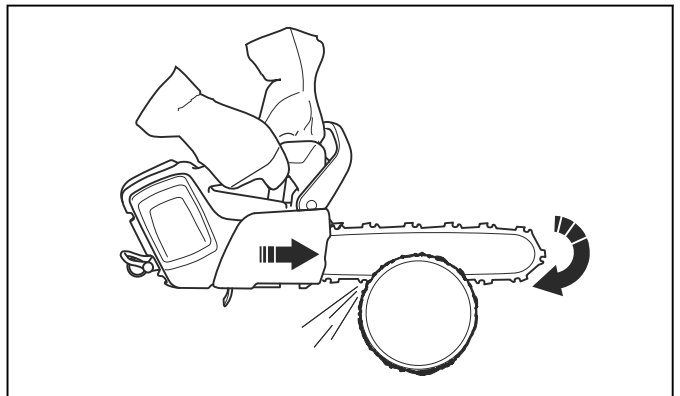
Allgemeine Informationen zur Arbeitstechnik

Im Folgenden finden Sie einige allgemeine Informationen zur Verwendung dieses Geräts.

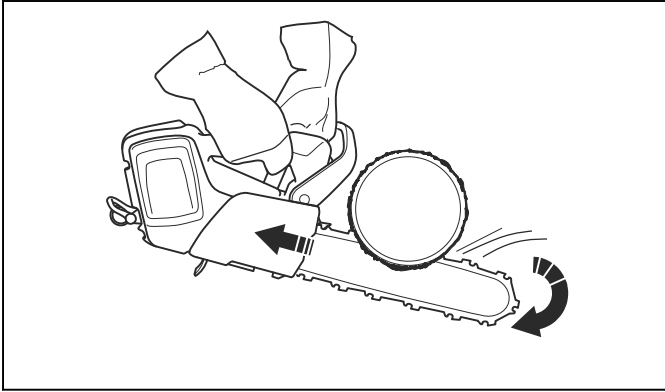


WARNUNG: Die Informationen zur Arbeitstechnik in dieser Bedienungsanleitung sind kein Ersatz für eine korrekte Einweisung zum Betrieb dieses Baumpfleegeräts. Dieses Gerät darf nur von speziell geschulten Fachleuten für Baumpflege verwendet werden! Ohne die richtige Schulung kann der Gebrauch zu schweren Verletzungen führen. Vermeiden Sie alle Aufgaben, denen Sie sich nicht gewachsen fühlen!

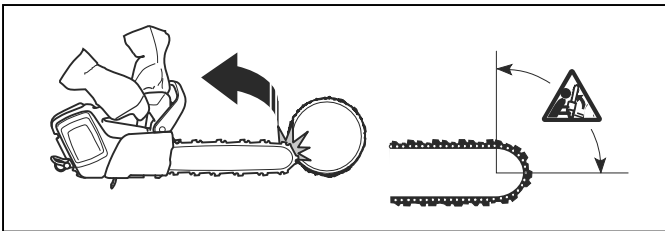
- Mit ziehender Kette zu sägen, bedeutet, dass Sie mit der Unterkante der Führungsschiene sägen. Die Sägekette „zieht“ durch den Baum, während Sie sägen. In dieser Position haben Sie eine bessere Kontrolle über das Gerät und die Position des Rückschlagbereichs.



- Beim Sägen mit „schiebender“ Kette sägen Sie mit der Oberseite der Führungsschiene. Die Sägekette schiebt das Gerät in der Richtung des Bedieners.



WARNUNG: Seien Sie vorsichtig beim Sägen mit schiebender Kette. Wenn die Sägekette im Stamm eingeklemmt wird, kann die Motorsäge gegen Sie gedrückt werden. Sie müssen diese Kraft verhindern, oder es besteht die Gefahr, dass der Rückschlagbereich der Führungsschiene den Baum berührt. Dabei kommt es zu einem Rückschlag.



- Sägen Sie immer mit voller Leistung.
- Lassen Sie den Gashebel nach jedem Sägeschnitt los.



ACHTUNG: Wenn Sie den Motor zu lange mit voller Leistung und ohne Last betreiben, kann es zu Motorschäden kommen. Das ist beispielsweise der Fall, wenn Sie den Motor ohne Widerstand von der Sägekette laufen lassen.

So bereiten Sie das Gerät für den Einsatz im Baum vor

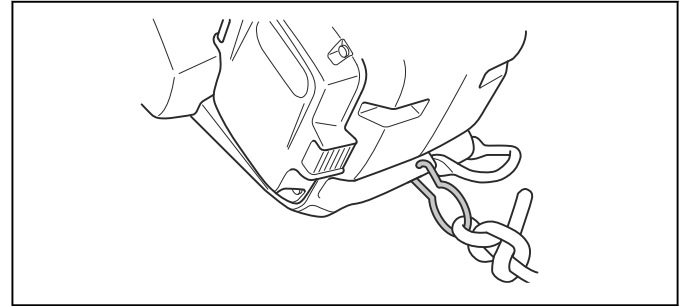
Anwender am Boden

Führen Sie als Anwender am Boden die folgenden Schritte aus.

1. Prüfen Sie das Produkt.
2. Laden Sie den Akku.
3. Befestigen Sie das Ende einer geprüften Sicherheitsschlinge an der Seilöse.

Hinweis: Eine Sicherheitsschlinge stellt sicher, dass das Gerät zu Boden fällt, wenn es fällt.

4. Achten Sie darauf, dass sich ein Karabiner am anderen Ende der Sicherheitsschlinge befindet.



5. Starten Sie das Gerät.
6. Halten Sie das Gerät an.
7. Aktivieren Sie die Kettenbremse.
8. Heben Sie das Gerät zum Bediener im Baum an. Verwenden Sie Hebwerkzeuge.

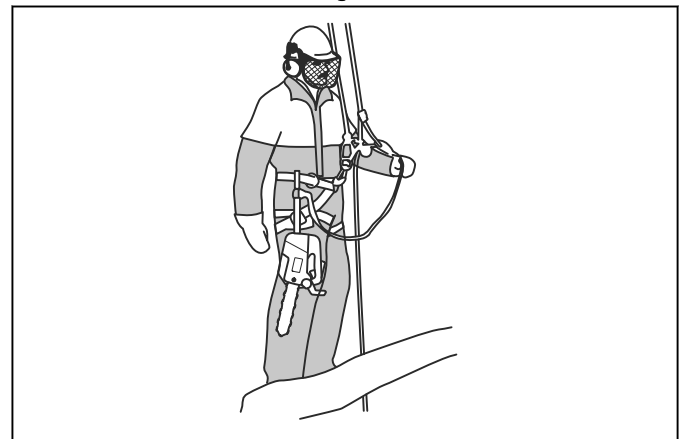


WARNUNG: Stellen Sie sicher, dass das Gerät sicher befestigt ist, wenn Sie es zum Bediener im Baum befördern.

Anwender im Baum

Befolgen Sie als Anwender im Baum die Anweisungen unten.

1. Bevor Sie die Sicherheitsschlinge von den Hebwerkzeugen trennen, müssen Sie das Produkt am Tragegurt anbringen. Befestigen Sie das Produkt am Tragegurt über die Gurtöse oder den Stahlring an der Sicherheitsschlinge.



WARNUNG: Befestigen Sie die Sicherheitsschlinge an einem der empfohlenen Punkte am Tragegurt.



WARNUNG: Wenn Sie nur die Sicherheitsschlinge verwenden, um das Produkt am Tragegurt zu befestigen, dann senken Sie das Produkt mit der Sicherheitsschlinge vollständig ab.

Lassen Sie das Gerät nicht aus der Höhe los.

2. Verwenden Sie nur zugelassene Karabiner, um das freie Ende der Sicherheitsschlinge an einem der Verbindungspunkte am Tragegurt zu befestigen. Dies ist Ihr primärer Verbindungspunkt.



ACHTUNG: Die Sicherheitsschlinge darf nur an der Seilöse befestigt sein.

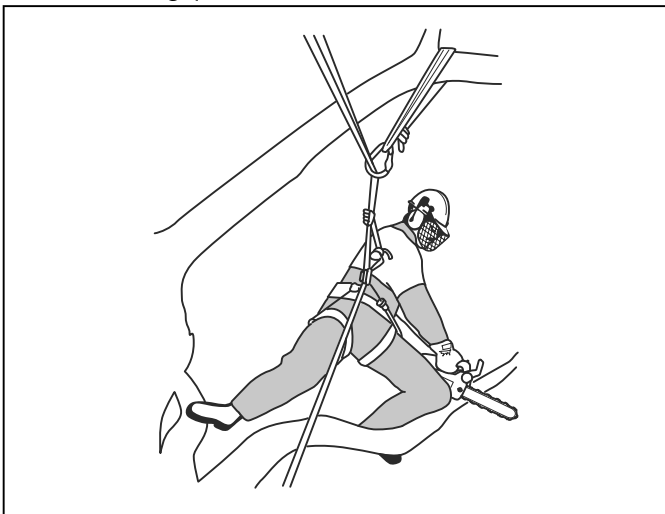
3. Vergewissern Sie sich, dass Sie einen stabilen und sicheren Halt haben, um den Schnitt zu machen.
4. Lösen Sie das Gerät vom sekundären Verbindungspunkt, starten Sie das Gerät und machen Sie den Schnitt.
5. Aktivieren Sie die Kettenbremse direkt nachdem der Schnitt gemacht wurde.

So bedienen Sie das Gerät in einem Baum



WARNUNG: Die meisten Unfälle ereignen sich, wenn der Bediener nicht die volle Kontrolle über das Gerät oder seine Arbeitsposition behält.

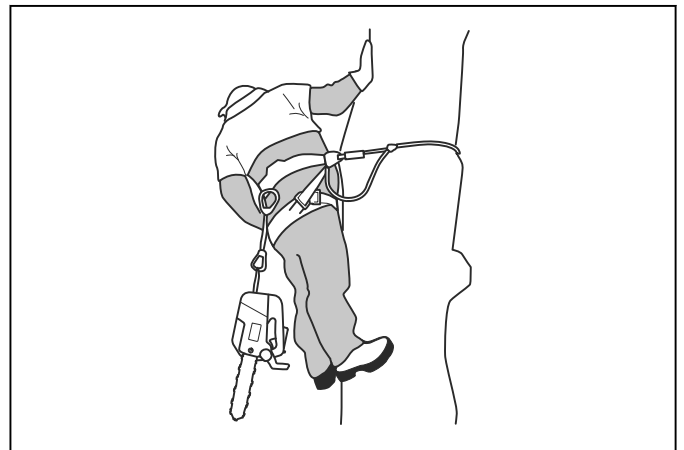
- Halten Sie eine sicheren Arbeitsposition ein.
- Führen Sie horizontale Schnitte auf Hüfthöhe und vertikale Schnitte auf Solarplexus-Höhe durch.
- Halten Sie das Produkt mit beiden Händen.
- Stellen Sie sicher, dass sie stabil auf Ihren Füße stehen, und behalten Sie eine geringe Seitenkraft bei, wenn Sie vertikale Äste sägen. Führen Sie das Sicherheitsseil durch einen anderen Verbindungspunkt, um erhöhten Seitenkräften entgegenzuwirken oder diese zu neutralisieren. Sie können auch eine verstellbare Schlinge verwenden, die direkt vom Gurtzeug zu einem anderen Verbindungspunkt führt.



- Legen Sie eine Schlaufe um den Fuß, um eine sichere Arbeitsposition beizubehalten.



- Überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen das Gurtzeug, den Gurt und die Seile.
- Wenn Sie mit dem Gerät klettern müssen, befestigen Sie das Gerät an dem hinteren Verbindungspunkt am Tragegurt. Am hinteren Verbindungspunkt ist das Gerät nicht im Weg. Es wird von den Kletterseilen ferngehalten, und das Gewicht wird mittig auf Ihre Wirbelsäule verteilt.



WARNUNG: Sie müssen die Kettenbremse aktivieren, wenn Sie das Gerät in der Schlinge absenken.

So befreien Sie ein eingeklemmtes Gerät

1. Halten Sie das Gerät an.
2. Befestigen Sie das Gerät sicher in Innenrichtung in Richtung des Stamms, des Schnitts am Baum oder an einem gesonderten Werkzeugseil.
3. Ziehen Sie die Säge vorsichtig aus dem Kerbschnitt, während Sie den Ast je nach Bedarf anheben.



WARNUNG: Versuchen Sie nicht, das Gerät mit Gewalt herauszuziehen. Gefahr schwerer Verletzungen.

4. Verwenden Sie bei Bedarf eine Handsäge oder eine zweite Motorsäge, um das Gerät zu befreien. Sägen Sie den Ast mindestens 30 cm von der eingeklemmten Stelle ab. Führen Sie den Schnitt am äußeren Ende von der Stelle durch, an der das Gerät eingeklemmt ist.

Wartung

Einleitung



WARNUNG: Lesen Sie vor dem Warten des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

Wartungsplan



WARNUNG: Den Akku entfernen, bevor Wartungsarbeiten durchgeführt werden.

Nachstehend sind die am Gerät vorzunehmenden Wartungsmaßnahmen aufgelistet. Weitere Informationen siehe *Wartung auf Seite 21*.

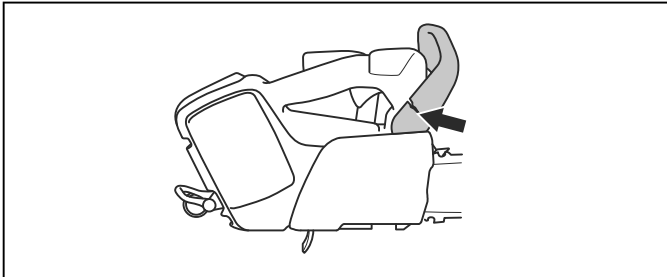
Wartung	Vor der Verwendung	Wöchentlich	Monatlich
Die äußeren Bauteile des Geräts reinigen.	X		
Sicherstellen, dass der Gashebel und die Gashebelsperre ordnungsgemäß funktionieren.	X		
Die Kettenbremse reinigen und sicherstellen, dass die Bremse ordnungsgemäß funktioniert. Vergewissern, dass der Kettenfänger nicht beschädigt ist. Den Kettenfänger bei Bedarf austauschen.	X		
Die Führungsschiene drehen, um für gleichmäßigeren Verschleiß zu sorgen. Sicherstellen, dass die Schmierbohrung in der Führungsschiene nicht verstopft ist. Die Kettennut reinigen.	X		
Sicherstellen, dass die Führungsschiene und die Sägekette ausreichend geölt sind.	X		
Die Sägekette überprüfen. Auf Risse untersuchen und sicherstellen, dass die Sägekette nicht starr oder unnormal verschlissen ist. Bei Bedarf die Sägekette austauschen.	X		
Die Sägekette schärfen. Die Spannung und den Zustand prüfen. Das Kettenantriebsrad auf Verschleiß prüfen und gegebenenfalls ersetzen.	X		
Den Lufteinlass am Gerät reinigen.	X		
Sicherstellen, dass alle Schrauben und Muttern fest angezogen sind.	X		
Sicherstellen, dass die Tastatur ordnungsgemäß funktioniert und unbeschädigt ist.	X		
Eine Feile verwenden, um Grate an den Kanten der Führungsschiene zu entfernen.		X	
Die Verbindungen zwischen dem Akku und dem Gerät prüfen. Die Verbindung zwischen dem Akku und dem Akkuladegerät prüfen.			X
Öltank leeren und innen reinigen.			X
Das Gerät und die Kühlrippen des Akkus leicht mit Druckluft durchblasen.			X

Wartung und Prüfung der Sicherheitseinrichtungen auf dem Gerät

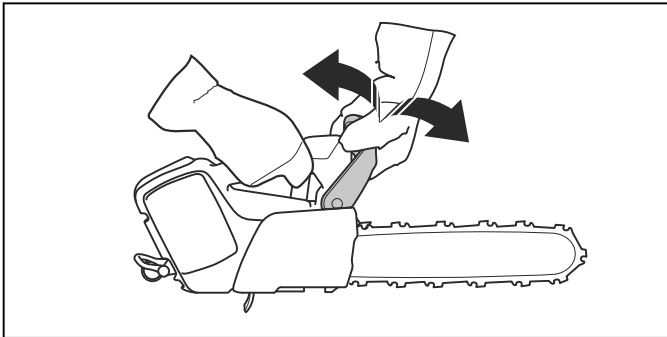
So prüfen Sie den Handschutz

Überprüfen Sie regelmäßig den Handschutz.

1. Stellen Sie sicher, dass der vordere Handschutz keine Schäden wie Risse aufweist.

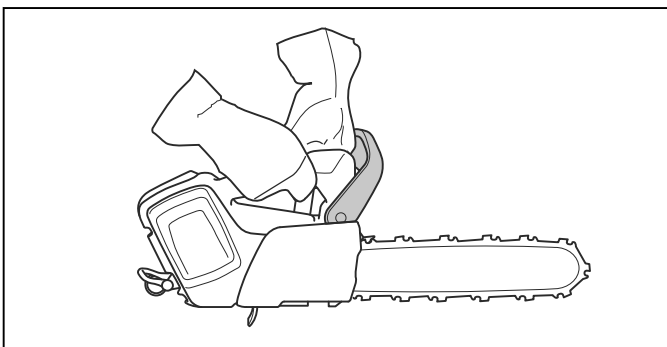


2. Stellen Sie sicher, dass der Handschutz sich frei bewegen lässt und sicher am Gerät befestigt ist.



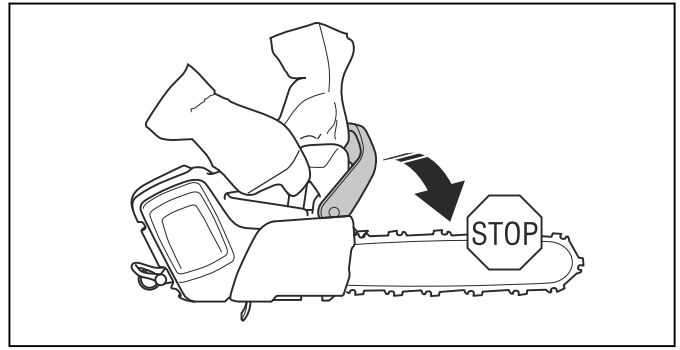
So kontrollieren Sie die Handbremse

1. Starten Sie das Produkt und stellen Sie sicher, dass die Sägekette nicht den Boden oder einen Gegenstand berührt. Anweisungen dazu finden Sie unter *Starten des Geräts auf Seite 17*.
2. Halten Sie das Gerät gut fest. Umfassen Sie die Griffe mit den Händen.



3. Bringen Sie das Gerät auf volle Leistung und aktivieren Sie die Kettenbremse.

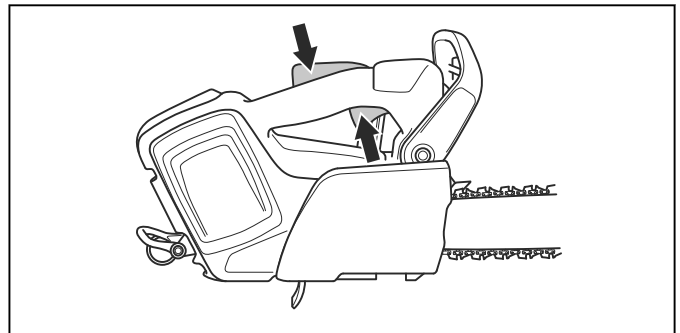
4. Stellen Sie sicher, dass die Sägekette sofort stoppt.



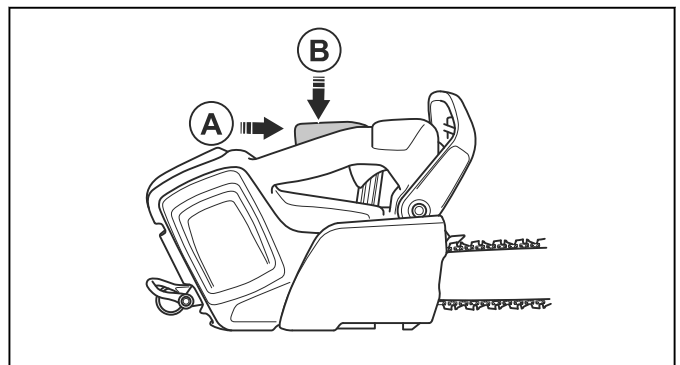
WARNUNG: Lassen Sie den vorderen Handgriff nicht los!

So prüfen Sie die Gashebelsperre

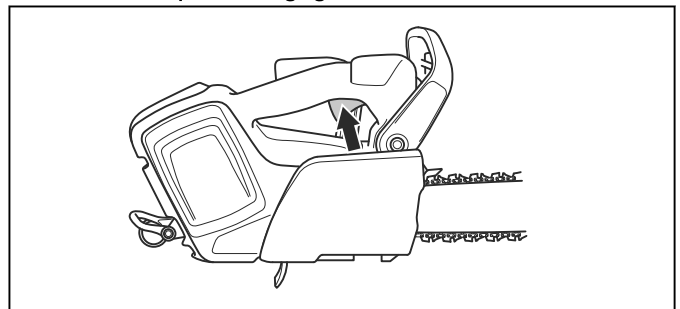
1. Prüfen Sie, ob sich der Gashebel und die Gashebelsperre frei bewegen lassen und ob die Rückholfeder korrekt funktioniert.



2. Drücken Sie die Gashebelsperre nach vorne (A) und nach unten (B). Halten Sie die Gashebelsperre gegen den Griff, und stellen Sie sicher, dass sie in ihre Ausgangsstellung zurückkehrt, sobald sie gelöst wird.



3. Stellen Sie sicher, dass der Gashebel in der Leerlaufposition verriegelt ist, wenn die Gashebelsperre freigegeben wird.



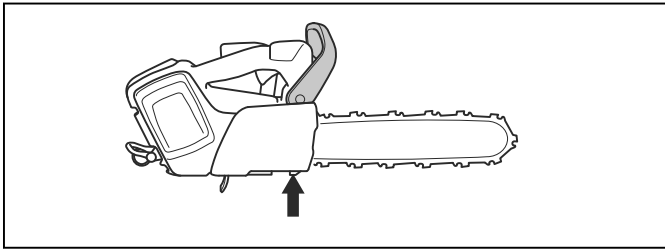
- Starten Sie das Gerät und lassen Sie es auf voller Leistung laufen.
- Lassen Sie den Gashebel los, und prüfen Sie, ob die Sägekette stoppt und stehen bleibt.



WARNUNG: Dreht sich die Sägekette, wenn der Gashebel in Leerlaufstellung steht, wenden Sie sich an Ihren Händler.

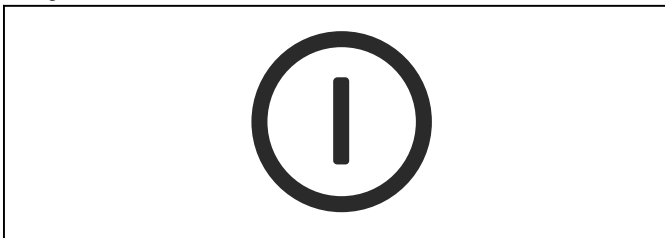
So prüfen Sie den Kettenfänger

- Achten Sie darauf, dass der Kettenfänger keine Schäden aufweist.
- Stellen Sie sicher, dass der Kettenfänger stabil und am Gehäuse des Geräts angebracht ist.



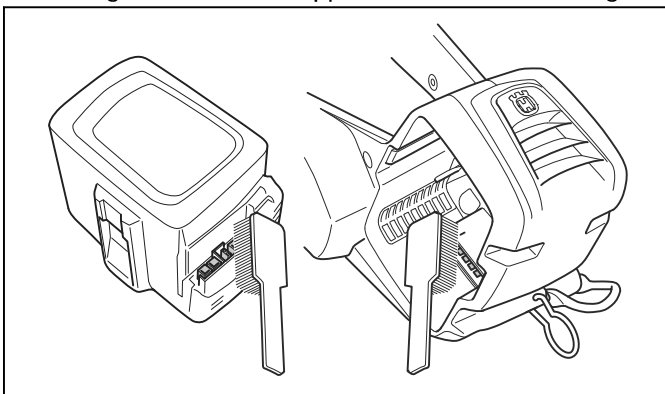
So prüfen Sie die Funktionen der Benutzeroberfläche

- Starten Sie das Gerät. Siehe *Starten des Geräts auf Seite 17*.
- Drücken und halten Sie die Start-/Stopptaste.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät anhält und die grüne LED erlischt.

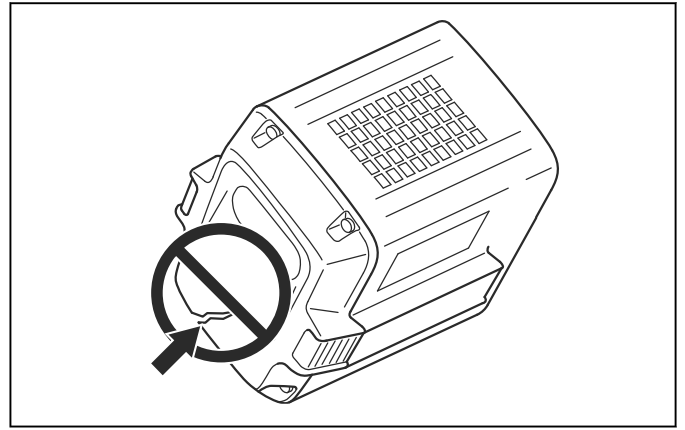


So überprüfen Sie den Akku und das Akkufach

- Reinigen Sie den Akku und das Akkufach des Geräts mit einer weichen Bürste.
- Reinigen Sie die Kühlrippen und Akkuverbindungen.

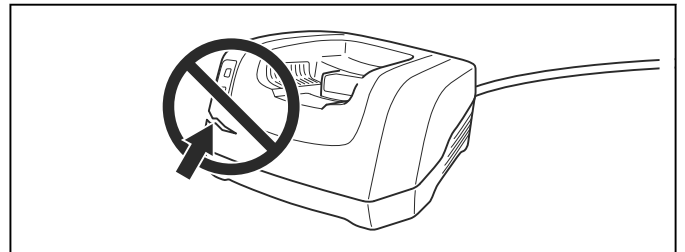


- Stellen Sie sicher, dass der Akku keine Risse oder sonstigen Schäden aufweist.



So kontrollieren Sie das Akkuladegerät

- Stellen Sie sicher, dass das Akkuladegerät und das Netzkabel nicht beschädigt sind. Suchen Sie nach Rissen und anderen Beschädigungen.

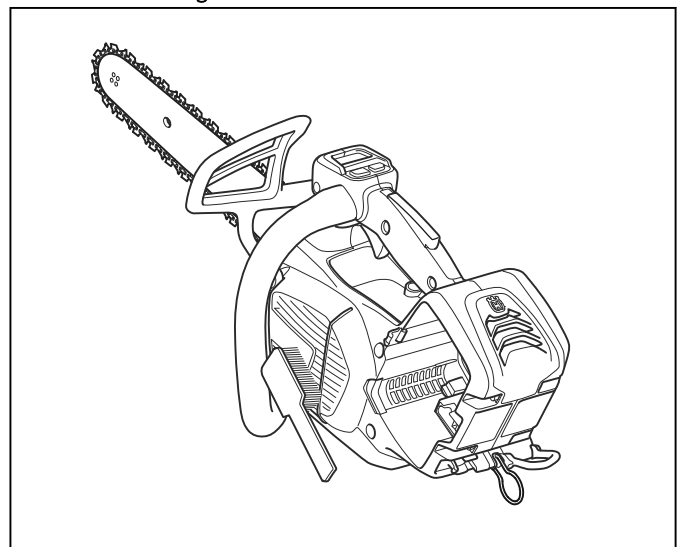


So reinigen Sie das Kühlsystem

Das Kühlsystem hält die Motortemperatur niedrig. Das Kühlsystem umfasst einen Lufteinlass auf der linken Seite des Geräts und einen Lüfter am Motor.

Das Kühlsystem besitzt unter anderem einen Lufteinlass auf der linken Seite des Geräts und ein Lüfter am Motor.

- Reinigen Sie das Kühlsystem wöchentlich oder bei Bedarf häufiger mit einer Bürste.



- Stellen Sie sicher, dass das Kühlsystem nicht verschmutzt oder verstopft ist.



ACHTUNG: Eine Verschmutzung oder Verstopfung des Kühlsystems kann das Gerät zu heiß werden lassen. Dies kann das Gerät beschädigen.

So schärfen Sie die Sägekette

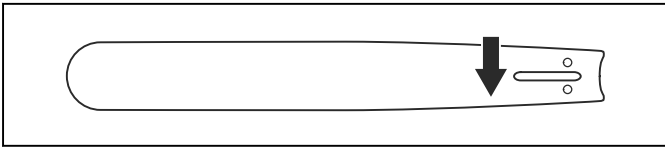
So montieren Sie die Führungsschiene und die Sägekette



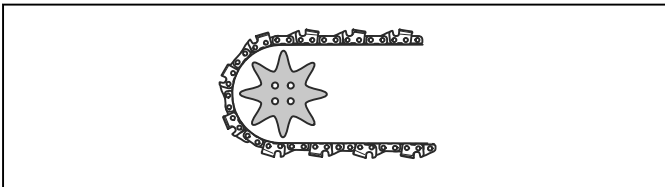
WARNUNG: Tragen Sie Schutzhandschuhe, wenn Sie an der Sägekette eine Wartung durchführen oder sie verwenden. Eine Sägekette, die sich nicht bewegt, kann auch zu Verletzungen führen.

Tauschen Sie abgenutzte oder beschädigte Führungsschienen und Sägeketten mit den von Husqvarna empfohlenen Kombinationen von Führungsschienen und Sägeketten aus. Dies ist notwendig, damit die Sicherheitsfunktionen des Geräts ordnungsgemäß arbeiten. Unter *Zubehör auf Seite 32* finden Sie eine Liste der von uns empfohlenen Ersatzschienen-/Kettenkombinationen.

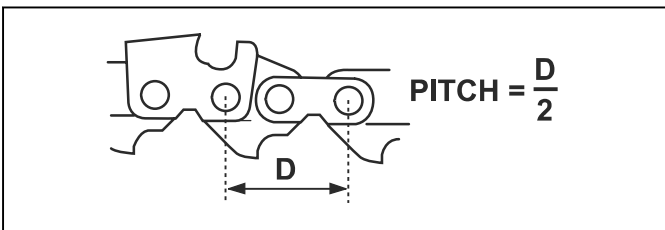
- Länge der Führungsschiene in cm Informationen über die Länge der Führungsschiene können in der Regel am hinteren Ende der Führungsschiene finden.



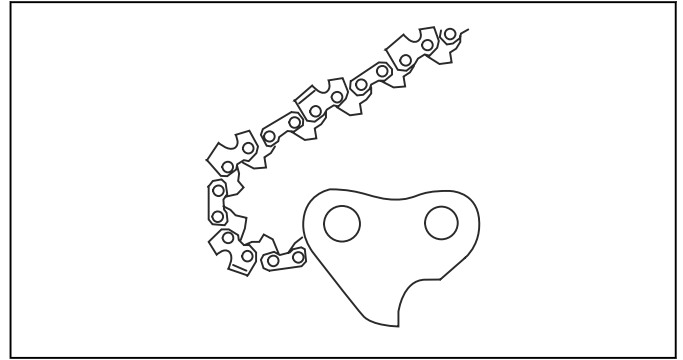
- Anzahl Zähne des Umlenksterns (T).



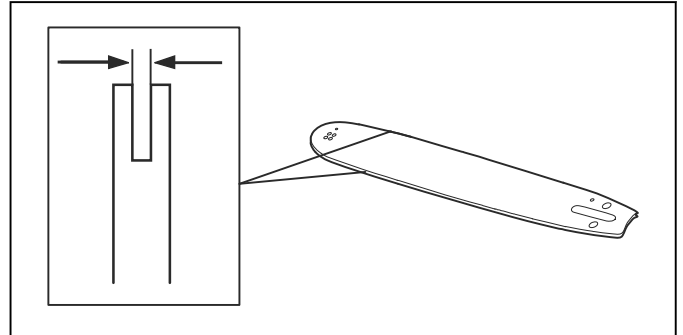
- Kettenteilung, Zoll. Der Abstand zwischen den Treibgliedern der Sägekette muss dem Abstand zwischen den Zähnen auf dem Umlenkstern und dem Kettenantriebsrad angepasst sein.



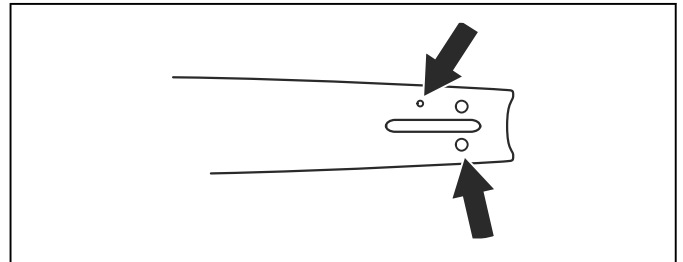
- Anzahl Treibglieder (St.). Die Anzahl der Treibglieder hängt von der Art der Führungsschiene ab.



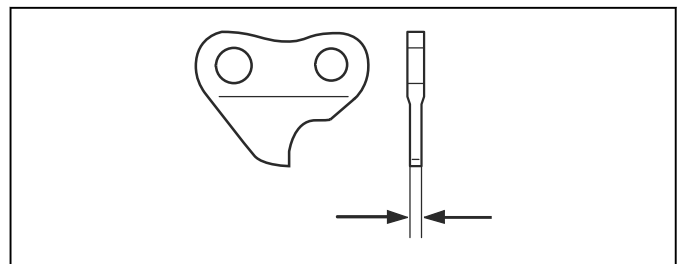
- Nutbreite der Schiene, mm. Die Nutbreite der Schiene muss identisch mit der Breite der Treibglieder der Kette sein.



- Loch für Kettenöl und Loch für Kettenspannzapfen. Die Führungsschiene muss am Gerät ausgerichtet sein.



- Treibgliedbreite (mm)



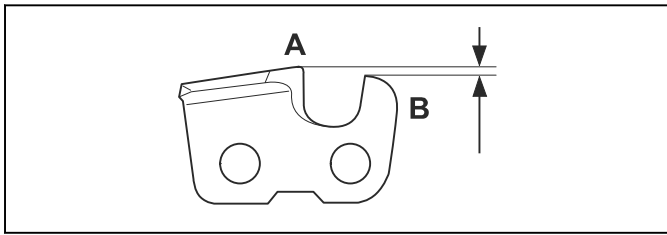
Allgemeine Informationen zum Schärfen der Zähne

Verwenden Sie keine stumpfe Sägekette. Wenn die Sägekette stumpf ist, müssen Sie mehr Druck ausüben, um die Führungsschiene durch das Holz zu drücken. Wenn die Sägekette sehr stumpf ist, gibt es keine Holzspäne, sondern Sägemehl.

Eine scharfe Sägekette frisst sich durch das Holz, und die Holzspäne werden lang und dick.

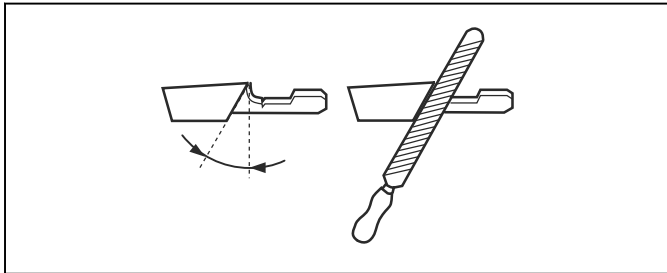
Der Schneidezahn (A) und die Tiefenlehre (B) bilden zusammen das sägende Element der Sägekette. Der

Höhenunterschied zwischen den beiden sorgt für die Schnitttiefe (Tiefenbegrenzerabstand).

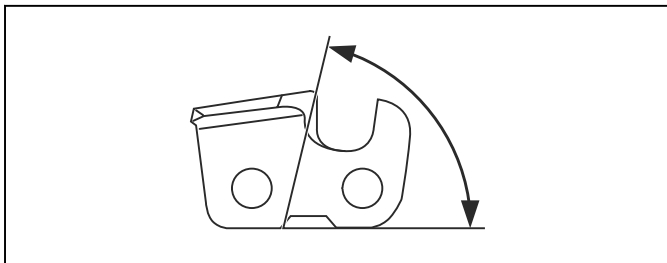


Wenn Sie den Zahn schärfen, bedenken Sie Folgendes:

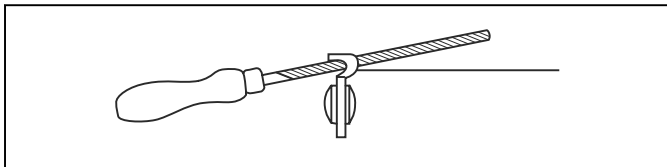
- Schärfwinkel.



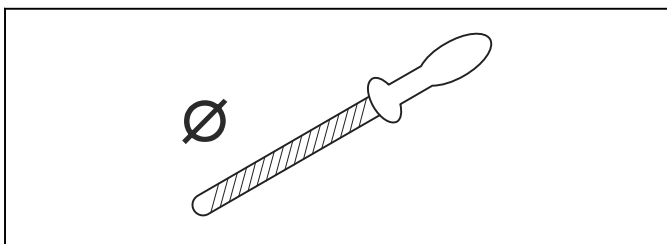
- Schnittwinkel.



- Schärffposition.



- Durchmesser der Rundfeile.



Ohne Hilfsmittel ist es nicht leicht, eine Sägekette korrekt zu schärfen. Verwenden Sie eine Husqvarna empfohlene Schärfflehre. Dies hilft Ihnen, die maximale Schneidleistung zu erhalten und die Rückschlaggefahr auf ein Minimum zu reduzieren.

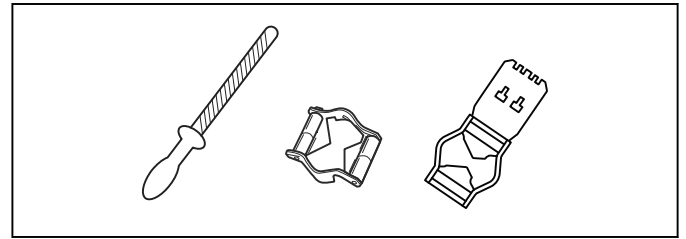


WARNUNG: Die Intensität des Rückschlags erhöht sich erheblich, wenn Sie die Anweisungen zum Schärfen nicht befolgen.

Hinweis: Siehe *Zubehör auf Seite 32*, um weitere Informationen zum Schärfen der Sägekette zu erhalten.

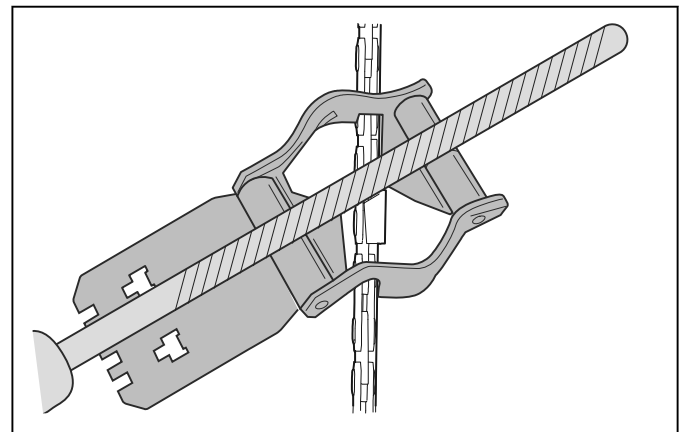
So schärfen Sie die Schneidezähne

1. Verwenden Sie eine Rundfeile und eine Feilenlehre zum Schärfen der Schneidezähne.



Hinweis: Siehe *Zubehör auf Seite 32*, um weitere Informationen dazu zu erhalten, welche Feile und Lehre Husqvarna für Ihre Sägekette empfiehlt.

2. Wenden Sie die Feilenlehre richtig auf das Schneidwerk an. Siehe die Anweisungen im Lieferumfang der Feilenlehre.
3. Fahren Sie mit der Feile von der Innenseite der Schneidezähne heraus. Heben Sie die Feile beim Zurückziehen an.

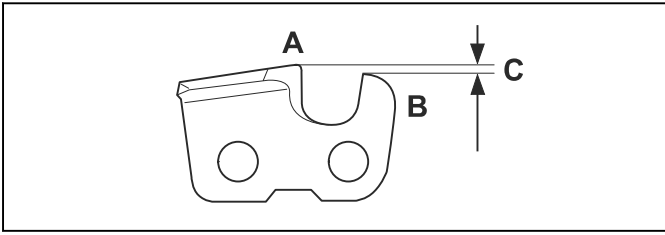


4. Entfernen Sie Material von der einen Seite aller Schneidezähne.
5. Drehen Sie das Gerät um und entfernen Sie Material von den Zähnen auf der anderen Seite.
6. Stellen Sie sicher, dass alle Schneidezähne die gleiche Länge haben.

Allgemeine Informationen zum Anpassen des Tiefenbegrenzerabstands

Der Tiefenbegrenzerabstand (C) nimmt ab, wenn Sie den Schneidezahn (A) schärfen. Um die maximale Schneidleistung zu erhalten, müssen Sie Feilmaterial von der Tiefenbegrenzerlehre (B) entfernen, um den empfohlenen Tiefenbegrenzerabstand einzuhalten. Siehe *Zubehör auf Seite 32* für weitere Informationen

zum korrekten Tiefenbegrenzerabstand für Ihre Sägekette.

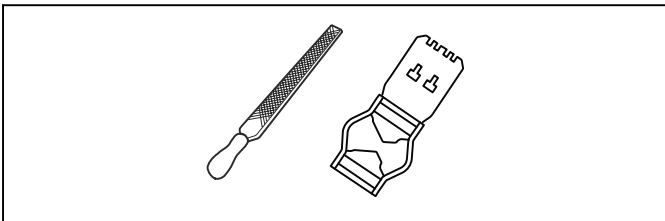


WARNUNG: Die Rückschlaggefahr nimmt zu, wenn der Tiefenbegrenzerabstand zu groß ist!

So passen Sie den Tiefenbegrenzer an

Bevor Sie den Tiefenbegrenzerabstand einstellen oder die Zähne schärfen, siehe *So schärfen Sie die Schneidezähne auf Seite 25* für Anweisungen. Wir empfehlen, den Tiefenbegrenzerabstand nach jeder dritten Sägekettenschärfung einzustellen.

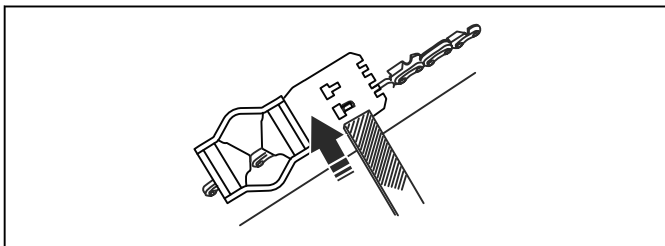
Wir empfehlen die Verwendung unserer Schärflöhre für den Tiefenbegrenzerabstand, um das korrekte Maß und den richtigen Winkel für die Tiefenbegrenzernase zu erhalten.



1. Verwenden Sie eine Flachfeile und eine Schärflöhre zum Einstellen des Tiefenbegrenzerabstands. Verwenden Sie nur die Husqvarna empfohlene Schärflöhre für den Tiefenbegrenzerabstand, um das korrekte Maß und den richtigen Winkel für den Tiefenbegrenzer zu erhalten.
2. Setzen Sie die Schärflöhre auf die Sägekette.

Hinweis: Auf der Verpackung der Schärflöhre finden Sie weitere Informationen zur Verwendung des Werkzeugs.

3. Verwenden Sie die Flachfeile, um den Teil des Tiefenbegrenzers zu entfernen, der durch die Schärflöhre reicht.



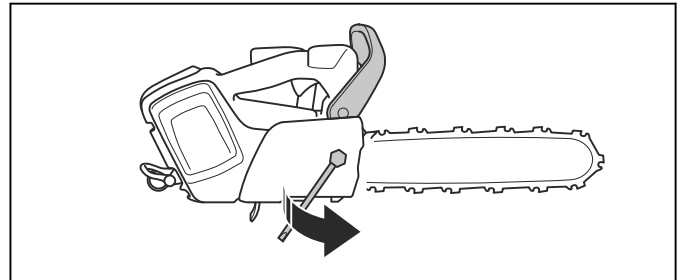
So stellen Sie die Spannung der Sägekette ein



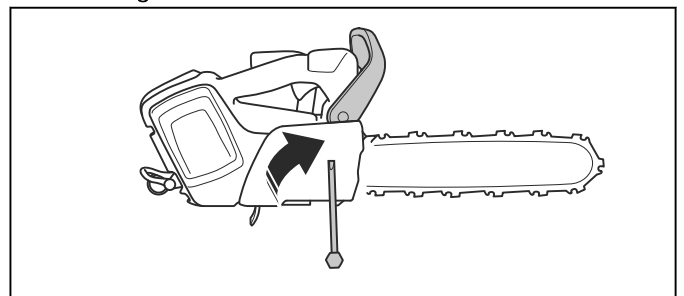
WARNUNG: Eine nicht korrekt gespannte Sägekette kann sich von der Führungsschiene lösen und schwere Verletzungen verursachen oder zum Tod führen.

Eine Sägekette wird bei Verwendung länger. Stellen Sie die Sägekette regelmäßig ein.

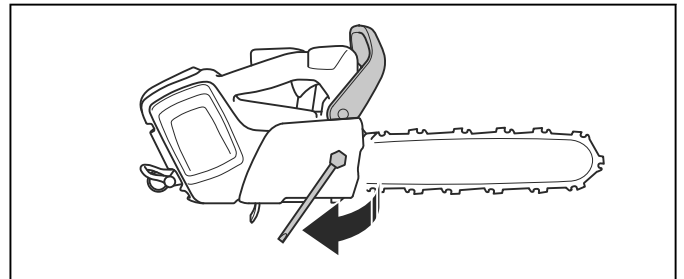
1. Lösen Sie die Schienenmutter, mit der die Abdeckung des Kettenantriebsrads und die Kettenbremse gesichert sind. Benutzen Sie dazu den Kombischlüssel.



2. Heben Sie die Spitze der Führungsschiene an und drehen Sie die Kettenspannschraube. Benutzen Sie dazu den Kombischlüssel.

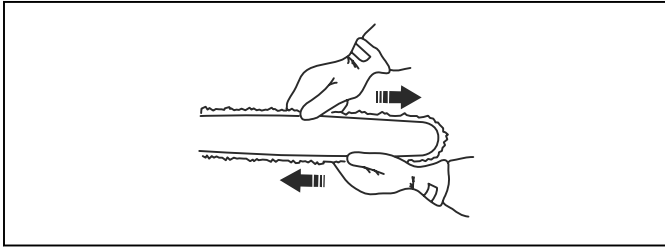


3. Ziehen Sie die Sägekette fest, bis sie fest an der Führungsschiene sitzt.



4. Ziehen Sie die Spannmutter mit dem Kombischlüssel an, und heben Sie gleichzeitig die Vorderseite der Führungsschiene an.

5. Stellen Sie sicher, dass sich die Sägekette leicht von Hand bewegen lässt, aber nicht von der Führungsschiene herabhängt.

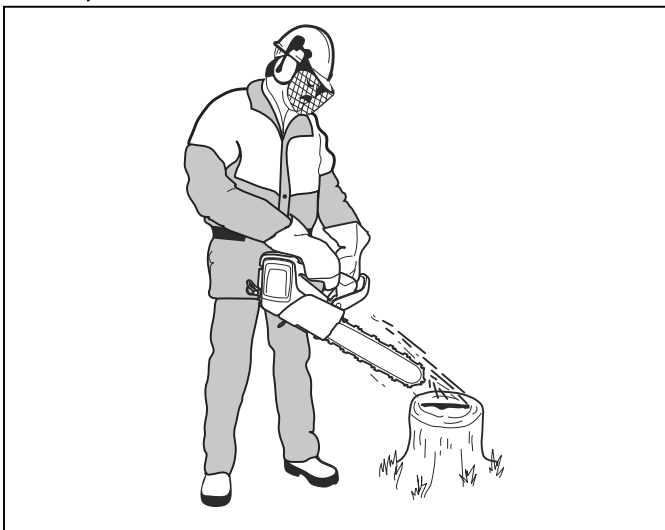


Hinweis: Unter *Geräteübersicht auf Seite 2* finden Sie die Position der Kettenspannschraube an Ihrem Gerät.

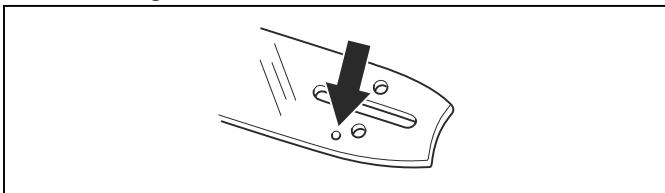
So prüfen Sie die Schmierung der Sägekette

Kontrollieren Sie die Schmierung der Sägekette bei jedem dritten Laden des Akkus.

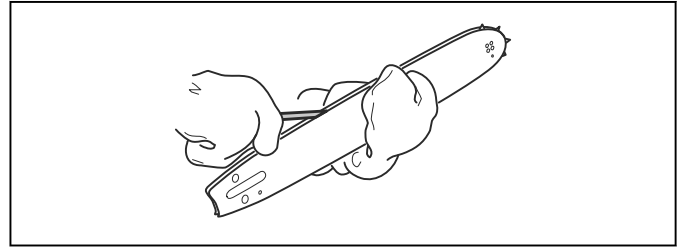
1. Starten Sie das Gerät, und lassen Sie es mit voller Geschwindigkeit laufen. Halten Sie die Schiene ca. 20 cm (8 Zoll) über eine helle Fläche.
2. Wenn die Schmierung der Sägekette korrekt ist, sehen Sie nach maximal einer Minute eine deutliche Ölspur auf der Oberfläche.



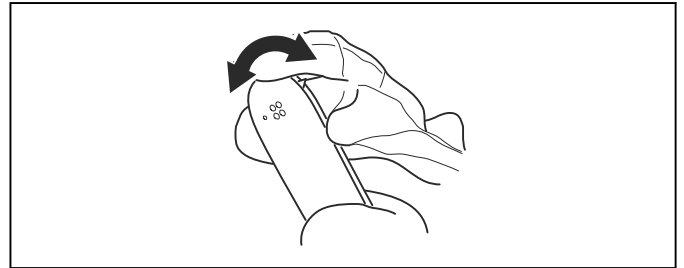
3. Wenn die Schmierung der Sägekette nicht korrekt ist, führen Sie die folgenden Überprüfungen durch.
 - a) Prüfen Sie die Ölleitung in der Führungsschiene, um sicherzustellen, dass sie nicht blockiert ist. Reinigen Sie sie bei Bedarf.



- b) Prüfen Sie die Nut in der Kante der Führungsschiene, um sicherzustellen, dass sie sauber ist. Reinigen Sie sie bei Bedarf.



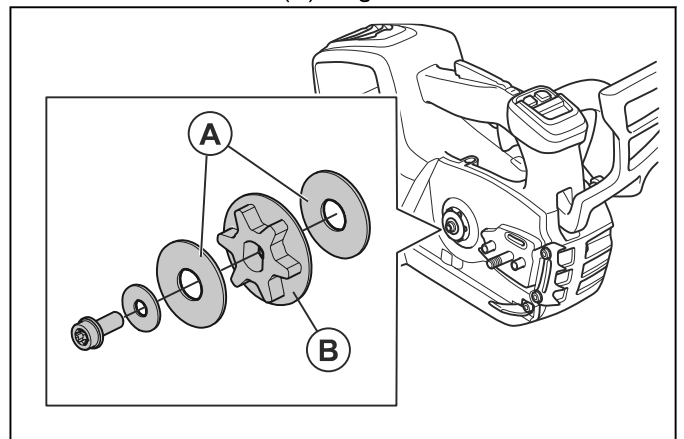
- c) Kontrollieren Sie, ob der Umlenkstern der Führungsschiene sich leicht bewegen lässt und sein Schmierloch offen ist. Bei Bedarf reinigen und schmieren.



4. Wenn die Schmierung der Sägekette nach Durchführung der obigen Schritte nicht einwandfrei ist, wenden Sie sich an Ihren Händler.

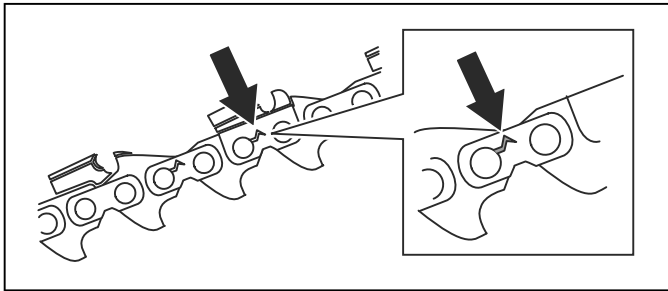
So prüfen Sie das Kettenantriebsrad

- Überprüfen Sie das Kettenantriebsrad auf Verschleiß. Ersetzen Sie das Kettenantriebsrad, falls notwendig.
- Ersetzen Sie das Kettenantriebsrad bei jedem Wechsel der Sägekette. Die konkave Seite der großen Unterlegscheiben (A) muss in Richtung des Kettenantriebsrads (B) zeigen.

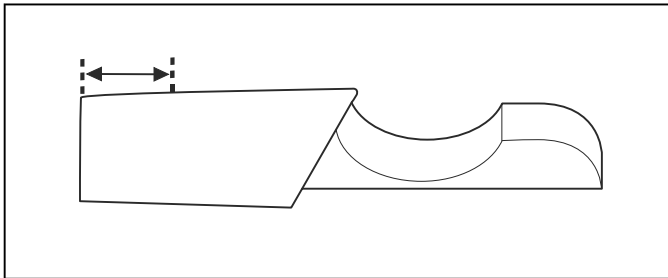


So prüfen Sie die Schneidrüstung

1. Stellen Sie sicher, dass es keine Risse an den Nieten und Gliedern gibt und dass keine Nieten locker sind. Tauschen Sie sie bei Bedarf aus.

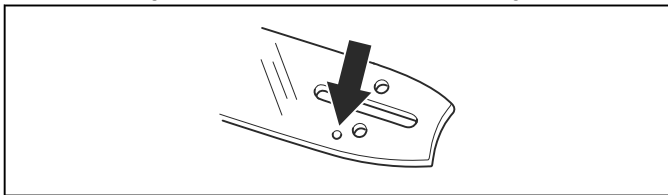


2. Sorgen Sie dafür, dass die Sägekette einfach zu biegen ist. Tauschen Sie die Sägekette aus, wenn sie zu starr ist.
3. Vergleichen Sie die Sägekette mit einer neuen Kette, um herauszufinden, ob Nieten und Glieder abgenutzt sind.
4. Tauschen Sie die Sägekette aus, wenn der längste Teil des Schneidezahns weniger als 4 mm lang ist. Tauschen Sie die Sägekette auch bei Rissen am Schneidwerkzeug aus.

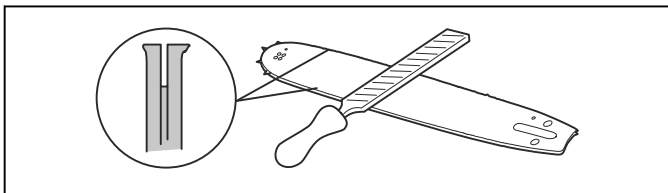


So prüfen Sie die Führungsschiene

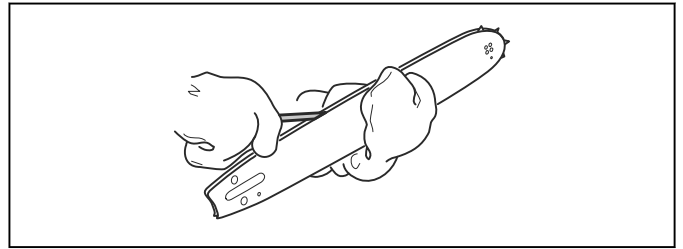
1. Stellen Sie sicher, dass die Ölleitung nicht verstopft ist. Reinigen Sie sie, falls dies notwendig ist.



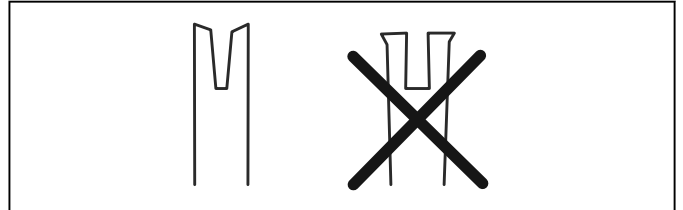
2. Prüfen Sie, ob sich an den Kanten der Führungsschiene Grate gebildet haben. Entfernen Sie Grate mit einer Feile.



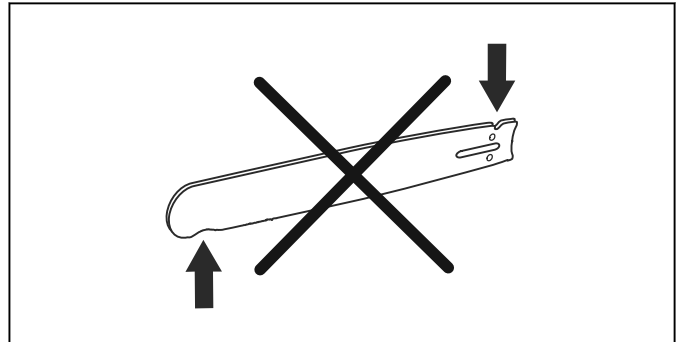
3. Reinigen Sie die Nut in der Führungsschiene.



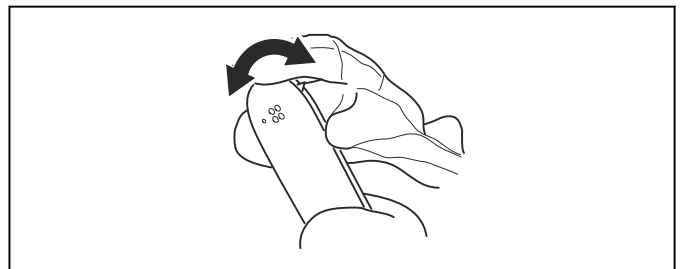
4. Überprüfen Sie die Nut in der Führungsschiene auf Verschleiß. Tauschen Sie die Führungsschiene aus, wenn nötig.



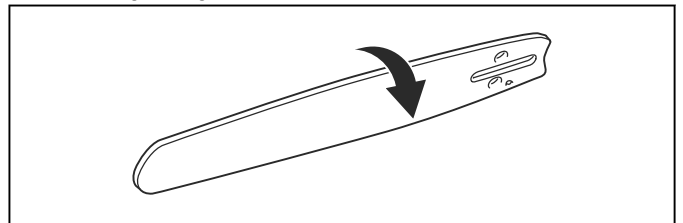
5. Prüfen Sie, ob die Führungsschienenspitze rau oder stark abgenutzt ist.



6. Kontrollieren Sie, ob der Umlenkstern der Führungsschiene sich leicht bewegen lässt und sein Schmierloch offen ist. Reinigen und schmieren Sie ihn bei Bedarf.



7. Drehen Sie die Führungsschiene täglich zur Verlängerung der Lebensdauer.

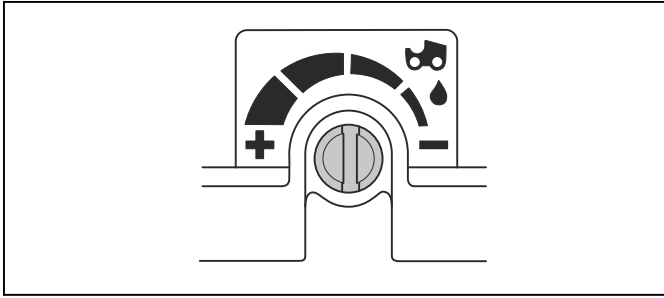


So regulieren Sie den Kettenölfluss



WARNUNG: Stoppen Sie den Motor, bevor Sie Einstellungen an der Ölpumpe vornehmen.

- Drehen Sie die Stellschraube für die Ölpumpe. Verwenden Sie dazu einen Schraubenschlüssel oder einen Kombischlüssel.



- a) Drehen Sie die Stellschraube gegen den Uhrzeigersinn, um den Ölfluss zu erhöhen.
- b) Drehen Sie die Justierschraube im Uhrzeigersinn, um den Ölfluss zu verringern.

Fehlerbehebung

Benutzeroberfläche

LED-Bildschirm	Mögliche Fehler	Mögliche Abhilfe
Die Warnanzeige blinkt.	Kettenbremse ist aktiviert.	Die Kettenbremse deaktivieren.
	Temperaturabweichung.	Warten, bis sich das Gerät abgekühlt hat.
	Überlastung. Die Sägekette kann sich nicht bewegen.	Die Sägekette freigeben.
	Der Gashebel und die Start-/ Stopptaste werden gleichzeitig gedrückt.	Den Gashebel loslassen, um das Gerät zu aktivieren.
Grüne LED des Einschaltknopfes blinkt.	Geringe Akkuspannung.	Den Akku laden.
Die Warnanzeige leuchtet.	Service.	Den Händler kontaktieren.

Transport, Lagerung und Entsorgung

Transport und Lagerung

- Die mitgelieferten Lithium-Ionen-Akkus entsprechen den Anforderungen des Gefahrgutrechts.
- Beachten Sie für den gewerblichen Transport, auch durch Dritte oder Speditionen, die gesonderten Anforderungen auf Verpackung und Etiketten.
- Sprechen Sie sich, bevor Sie das Gerät versenden, mit einer Person ab, die speziell im Gefahrgutversand geschult ist. Beachten Sie sämtliche geltende nationale Vorschriften.
- Bedecken Sie offene Kontakte mit Klebeband, wenn Sie den Akku in eine Verpackung legen. Stellen Sie sicher, dass der Akku in der Verpackung nicht verrutschen kann.
- Entnehmen Sie den Akku für die Lagerung oder den Transport.
- Bringen Sie den Akku und das Ladegerät an einem Ort unter, der trocken und frei von Feuchtigkeit und Frost ist.

- Lagern Sie den Akku nicht an einem Ort, an dem es zu elektrostatischen Entladungen kommen kann. Bewahren Sie den Akku nicht in einem Metallkasten auf.
- Stellen Sie bei der Lagerung des Akkus sicher, dass die Temperatur zwischen 5 °C/41 °F und 25 °C/77 °F liegt und der Akku keinem direkten Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- Stellen Sie bei der Lagerung des Akkuladegeräts sicher, dass die Temperatur zwischen 5 °C/41 °F und 45 °C/113 °F liegt und das Ladegerät keinem direkten Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- Das Ladegerät darf nur verwendet werden, wenn die Umgebungstemperatur zwischen 5 °C/41 °F und 40 °C/104 °F liegt.
- Laden Sie den Akku auf 30 bis 50 %, bevor Sie ihn über längere Zeit einlagern.
- Lagern Sie das Akkuladegerät in einem geschlossenen und trockenen Raum.
- Achten Sie bei der Lagerung darauf, dass sich der Akku nicht in unmittelbarer Nähe zum Ladegerät befindet. Kinder und andere nicht befugte Personen dürfen die Ausstattung nicht berühren. Verwahren Sie die Ausstattung in einem abschließbaren Raum.
- Reinigen Sie das Gerät und führen Sie umfassende Servicearbeiten durch, bevor Sie es längere Zeit einlagern.
- Verwenden Sie für das Gerät einen Transportschutz, um Verletzungen oder Schäden am Gerät bei Transport und Lagerung zu vermeiden.
- Befestigen Sie das Gerät während des Transports sicher.



Die durchgestrichene Abfalltonne weist darauf hin, dass Sie gesetzlich verpflichtet sind, dieses Gerät getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu entsorgen. Die Entsorgung im Restmüll oder im gelben Sack ist verboten. Wenn das Produkt Einwegbatterien oder Akkus enthält, die nicht dauerhaft installiert sind, müssen diese vor der Entsorgung des Produkts entfernt und separat als Batterien bzw. Akkus entsorgt werden.

Entfernen von Batterien, Akkus und Leuchtmitteln:

Batterien, Akkus oder Leuchtmittel, die aus dem Produkt entfernt werden können, ohne es zu beschädigen, müssen vor der Entsorgung entfernt und separat als Batterien, Akkus oder Leuchtmittel entsorgt werden. Die folgenden Batterien oder Akkus sind in diesem Produkt enthalten:

- **Akkutyp:** Li-ion
- **Chemie:** Litium

Informationen zur Rückgabe von Elektro- und Elektronik-Altgeräten für Privathaushalte:

Wie im Folgenden näher beschrieben, sind bestimmte Vertrieber verpflichtet, Elektro- und Elektronik-Altgeräte kostenlos zurückzunehmen.

Vertrieber von Elektro- und Elektronikgeräten mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² und Lebensmittelhändler mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals im Kalenderjahr oder beständig Elektro- und Elektronikgeräte abgeben und verkaufen, sind unter den folgenden Umständen zur Rücknahme von Geräten verpflichtet:

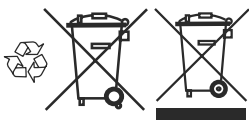
1. Beim Verkauf eines neuen Elektro- oder Elektronikgeräts muss der Vertrieber ein Altgerät desselben Gerätetyps kostenlos zurücknehmen, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät bereitstellt. Dies muss an dem Standort, an dem das Gerät abgegeben wird, oder in unmittelbarer Nähe geschehen. Privathaushalte gelten auch als der Ort, an dem das Gerät abgegeben wird, sofern das Produkt dorthin geliefert wird: In diesem Fall werden Altgeräte ohne Kosten für den Endbenutzer abgeholt.
2. Der Vertrieber muss Altgeräte mit einem Durchmesser von weniger als 25 cm auf Wunsch des Endbenutzers an der Verkaufsstelle oder in unmittelbarer Nähe zurücknehmen. Diese Rückgabe muss nicht mit dem Kauf von Elektro- oder Elektronikgeräten in Verbindung stehen und ist auf drei Altgeräte pro Gerätetyp beschränkt.

Bei Abschluss des Kaufvertrags für ein neues Elektro- oder Elektronikgerät muss der Vertrieber den Endbenutzer über sein Recht informieren, das Altgerät zurückzugeben oder kostenlos abholen zu lassen, und den Endbenutzer fragen, ob er beabsichtigt, ein Altgerät bei der Lieferung des neuen Geräts zurückzugeben.

Entsorgung von Akku, Ladegerät und Gerät

Das Symbol unten bedeutet, dass das Gerät nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Recyceln Sie es an einer Recyclingstation für elektrische und elektronische Geräte. So werden Umwelt- und Personenschäden vermieden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei örtlichen Behörden, dem Abfallentsorgungsunternehmen oder Ihrem Händler.



Hinweis: Das Symbol ist auf dem Gerät oder der Verpackung des Geräts zu finden.

Entsorgen von Elektro- und Elektronik-Altgeräten

Gilt nur für Deutschland

Dies gilt auch für den Vertrieb über Telekommunikation, wenn die Lager- und Versandfläche für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² beträgt oder wenn die gesamte Lager- und Versandfläche mindestens 800 m² beträgt, wobei die kostenlose Abholung von Elektro- oder Elektronikgeräten auf die folgenden Kategorien beschränkt ist:

- 1 (Wärmeüberträger)
- 2 (Geräte mit Displays) und
- 4 (große Geräte mit mindestens einer äußeren Abmessung von mehr als 50 cm)

Für alle anderen Elektro- und Elektronikgeräte muss der Vertreiber entsprechende Rücknahmestellen in angemessener Nähe zum Endverbraucher sicherstellen. Dies gilt auch für Altgeräte, bei denen keine äußere Abmessung 25 cm überschreitet, die der Endbenutzer zurückgeben möchte, ohne ein neues Gerät zu erwerben.

Datenschutz

Alle Endbenutzer von Elektro- und Elektronik-Altgeräten sind dafür verantwortlich, alle personenbezogenen Daten von den zu entsorgenden Elektro- und Elektronik-Altgeräten zu löschen.

WEEE-Registrierungsnummer

Husqvarna 10168717

Sammlungs- und Verwertungsdaten

Gemäß der WEEE-Richtlinie sind die EU-Mitgliedstaaten verpflichtet, Daten über Elektro- und Elektronik-Altgeräte zu sammeln und diese Daten an die Europäische Kommission zu übermitteln. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der BMUV-Website: <https://www.bmuv.de/themen/wasser-ressourcen-abfall/kreislaufwirtschaft/statistiken/elektro-und-elektronikaltgeraete>

Technische Angaben

Technische Daten

	T540i XP	T540i XPG
Motor		
Typ	BLDC (bürstenlos) 36 V	BLDC (bürstenlos) 36 V
Merkmale		
Energiesparmodus	savE	savE
Schmiersystem		
Ölpumpentyp	Einstellbar	Einstellbar
Füllmenge Öltank, l/cm ³	0,18/180	0,18/180
Gewicht		
Motorsäge ohne Akku, Führungsschiene, Sägekette und mit leerem Kettenöltank, kg	2,5	2,6
Wasserschutzgrad		
IPX4	Ja	Ja
Geräuschemissionen ¹		
Schallleistungspegel, gemessen dB (A)	101	101
Schallleistungspegel, garantiert L _{WA} dB (A)	103	103

¹ Umweltbelastende Geräuschemissionen, gemessen als Schallleistung (L_{WA}) gemäß EG-Richtlinie 2000/14/EG.

	T540i XP	T540i XPG
Schallpegel²		
Äquivalenter Schalldruckpegel am Ohr des Bedieners, dB (A)	92	92
Vibrationspegel³		
Vorderer Handgriff, m/s ²	2,2	2,2
Hinterer Handgriff, m/s ²	4,3	4,3
Äquivalente Vibrationspegel⁴		
Vorderer Handgriff, m/s ²	2,1	2,1
Hinterer Handgriff, m/s ²	3,5	3,5
Sägekette/Führungsschiene		
Empfohlene Schienenlängen, Zoll/cm	12-16/30-40	12-16/30-40
Effektive Schnittlänge, Zoll/cm	11-15/28-38	11-15/28-38
Kettenantriebsradtyp/Anzahl Zähne	m0,3,5 Zoll/7 (SP21G), 1/4 Zoll/8 (H00)	m0,3,5 Zoll/7 (SP21G), 1/4 Zoll/8 (H00)
Maximale Kettengeschwindigkeit/(savE), m/s	24 (18)	24 (18)
Funkfrequenzdaten für Bluetooth®		
Frequenzband, GHz	2,4–2,4835	2,4–2,4835
Ausgangsleistung, max. dBm 0	0	0

Zubehör

Kombinationen aus Führungsschiene und Sägekette

Die folgende Schneidausrüstung ist für Husqvarna T540i XP zugelassen.



WARNUNG: Verwenden Sie für die Sägekette SP11G den Akkku BLi200X.



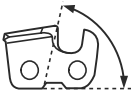
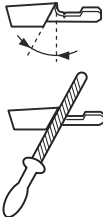

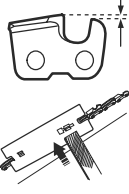
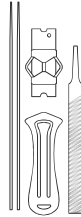

- ² Der äquivalente Schalldruckpegel ergibt sich gemäß ISO-Norm ISO 22868:2011 durch die energetische Addition zeitgewichteter Schalldruckpegel bei verschiedenen Betriebsarten. Die typische Ausbreitungsklasse für einen äquivalenten Schalldruckpegel ist eine standardmäßige Ausbreitung von 1 dB (A).
- ³ Vibrationspegel gemäß EN 62841-4-1. Berichten zufolge liegt der Vibrationspegel normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (Standardabweichung) von 1 m/s². Angegebene Vibrationsdaten aus Messungen, bei denen das Gerät mit einer Schienenlänge und dem empfohlenen Kettentyp ausgestattet ist. Ist das Gerät mit einer anderen Schienenlänge ausgestattet, kann der Vibrationspegel um maximal $\pm 1,5$ m/s² variieren.
- ⁴ Bei Motorsägen mit Verbrennungsmotor kann ein äquivalenter Vibrationspegel gemessen und berechnet werden. Gemäß ISO 22867:2011 können anhand dieser Angaben Vibrationsdaten aller Motortypen verglichen werden.

Führungsschiene				Sägekette		
Länge, Zoll	Kettenteilung, Zoll	Tiefenbegrenzer, mm	Max. Radius des Umlenkterns	Typ	Länge, Treibglieder (Anz.)	Geringer Rückschlag
12	0,325 mini	1,1	8T	Husqvarna SP21G	51	Ja
14					59	
16					64	
12	1/4"	1,3	Carving	Husqvarna H00	68	Nein
10"	1/4" mini	1,1	8T	SP11G	60	
12"					68	

Feilausrüstung und Feilwinkel

Mithilfe der Husqvarna-Schärflehre finden Sie stets den gewünschten Feilwinkel. Wir empfehlen, zum Schärfen der Sägekette immer eine Husqvarna-Schärflehre zu verwenden. Die Teilenummern können Sie der unten stehenden Tabelle entnehmen.

Wenn Sie nicht wissen, welche Sägekette an Ihrem Gerät angebracht ist, wenden Sie sich an Ihren Servicehändler.

							
SP21G	5/32 Zoll/ 4,0 mm	60°	30°	0°	0,025 Zoll/ 0,65 mm	595 00 46-01	595 00 47-01
H00	5/32 Zoll/ 4,0 mm	85°	30°	10°	0,025 Zoll/ 0,65 mm	580 68 75-01	580 68 74-01
SP11G	9/64 Zoll/3,5 mm	60°	30°	0°	0,016 Zoll/ 0,4 mm	529 93 71-01	529 93 71-01

Zugelassene Akkus für das Gerät

Hinweis: Um eine maximale Leistung der Schneidausrüstung zu erzielen, empfiehlt Husqvarna, einen der folgenden zugelassenen Akkus zu verwenden.

Es können auch andere Akkus verwendet werden, doch dadurch wird die Leistung der Schneidausrüstung verringert.

Akku	BLi200X	BLi300
Typ	Lithium-Ionen	Lithium-Ionen
Akkukapazität, Ah	5,2	9,4
Akkuspannung, V	36	36
Gewicht, kg	1,4	2,0

Zugelassene Ladegeräte

Akkuladegerät	QC500
Eingangsspannung, V	100-240
Frequenz, Hz	50-60
Leistung, W	500

Konformitätserklärung

EU-Konformitätserklärung

Die **Husqvarna AB**, SE-561 82 Huskvarna, Schweden,
Tel.: +46-36-146500, erklärt in alleiniger Verantwortung,
dass das Gerät:

Beschreibung	Kabellose Akku-Motorsäge
Marke	Husqvarna
Typ/Modell	T540i XP, T540i XPG
Identifizierung	Seriennummern ab 2023

die folgenden EU-Richtlinien und -Verordnungen erfüllt:

Verordnung	Beschreibung
2006/42/EG	„Maschinenrichtlinie“
2014/53/EG	„zu Funkanlagen“
2014/30/EU	„über elektromagnetische Verträglichkeit“
2011/65/EU	„zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten“
2000/14/EG	„über umweltbelastende Geräuschemissionen von zur Verwendung im Freien vorgesehenen Geräten und Maschinen“

und dass die folgenden Normen und/oder technischen Daten angewendet werden: IEC 62841-1:2014, EN ISO 11681-2:2011/A1:2017, EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1:2011, EN IEC 63000:2018.

Für Geräte mit Bluetooth®-Funktion auch: ETSI EN 301 489-1 v.2.1.1, ETSI EN 301 489-17 v.3.1, EN 300 328 v.2.2.2.

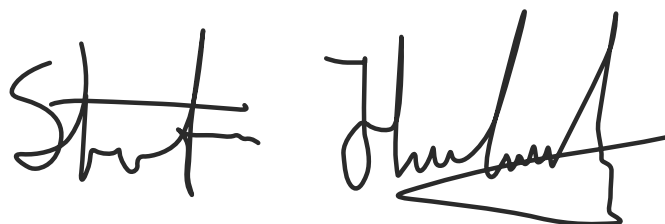
Zertifikatsnummern: 0404/20/2544, 01/162/004.

Benannte Stelle: 0404, SMP, Svensk Maskinprovning AB, Box 4053, SE-904 03, Umeå, Sweden hat die EG-Typenprüfung gemäß Maschinenrichtlinie (2006/42/EG) Artikel 12, Absatz 3b durchgeführt.

SMP, Svensk Maskinprovning AB hat auch die Übereinstimmung mit Anhang V der Richtlinie 2000/14/EG des Rates bestätigt.

Informationen zu Geräuschemissionen finden Sie unter *Technische Angaben auf Seite 31*.

Huskvarna, 2023-09-15



Stefan Holmberg, R&D Director, Technology Management, Husqvarna AB.

Verantwortlich für die technische Dokumentation.



Eingetragene Marken

Die *Bluetooth®*-Wortmarke und die Logos sind eingetragene Marken von *Bluetooth SIG, inc.* und die Verwendung dieser Marken durch Husqvarna erfolgt unter Lizenz.